



www.hollenthon.at

Hollenthoner Gemeindezeitung

Dezember 2022

BUCKLIGE WELT
Land der tausend Hügel



Foto: www.audivision.at

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch in das Jahr 2023
wünschen die Gemeindevertretung
und die Gemeindebediensteten



**Liebe Hollenthonerinnen,
liebe Hollenthoner, liebe Jugend und Kinder!**

Die Adventzeit ist eine ruhige Zeit, in der man Zeit hat, darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt, sich Zeit zu nehmen!

Ist die Adventzeit wirklich so ruhig wie Sie beschrieben wird, oder hören wir dies nur in der Werbung, in den Medien oder bei „Es war einmal“?

Ich will kein Poet und kein Besserwisser sein, ich denke aber, es würde sich wirklich lohnen, sich mehr Zeit und Ruhe zu gönnen. Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit wäre dies vielleicht eher umzusetzen.

Was heißt das im Gemeindegeschehen?

Wir dürfen mit der Weihnachtszeit das Jahr ausklingen lassen und beruhigt auf ein sehr arbeitsintensives und erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken.

- mit der Fertigstellung des „Alten Amtshauses“ haben wir unsere Ortskerngestaltung soweit abgeschlossen;
- die Sanierungsarbeiten in der Volksschule wurden wie geplant im Sommer erledigt
- Ober-, Mitter-, und Untereck wurden an die „Trinkwassersicherung Bucklige Welt“ angeschlossen;
- Gemeindeehrunen;
- Erschließung von Bauplätzen und dazugehörigen Siedlungsstraßen;
- Glasfaserausbaubau bei 90% der Liegenschaften im Gemeindegebiet;
- Sanierung von Gemeindestraßen und Güterwegen;
- Bau des Rückhaltebeckens in Stickelberg / Windhoh;
- Unterstützung der Feuerwehren und Vereine;
- Teilsanierung der Friedhofmauer;
- und noch mehrere kleinere Projekte;

Ein großes DANKE an unsere Landeshauptfrau und deren Team für die tatkräftige Unterstützung und an ALLE die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, diese Projekte umzusetzen!

In der Dezemberausgabe unseres Mediums Gemeindezeitung wird immer Danke gesagt, Danke an alle meine Mitarbeiter, an den Gemeinderat, an die Feuerwehren, an das Rote Kreuz, an Alle die zu unserer ungewöhnlich guten Infrastruktur beitragen, an den Herrn Pfarrer, an die Jugend, an die Leitung des Kindergartens und der Volksschule, an die Dorferneuerer und an ALLE die mit-helfen unsere Heimat lebens- und liebenswert zu gestalten.

Dieses DANKE sagen ist nicht nur „weil es der Brauch“ ist. Mir liegt es wirklich am Herzen dieses DANKE immer wieder auszusprechen, denn das MITEINANDER das wir Leben ist nicht mehr selbstverständlich, aber es trägt sehr viel zum Wohlfühlen in unserer Heimat bei.

Ich wünsche Allen, dass ihr in die letzten Adventtagen mehr Ruhe und Zeit für euch selber habt. Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und die besten Wünsche und Gesundheit für das Jahr 2023.

Ich bin stolz darauf Euer Bürgermeister sein zu dürfen.

lieber Gruß

Manfred Grundtner



Protokollauszug der Gemeinderatsitzung vom 11. Oktober 2022

TOP 1

Protokoll vom 28.07.2022 Das Protokoll wurde den Protokollprüfern GR Peter Wagenhofer und GR Karin Schwarz sowie allen anderen Gemeinderatsmitgliedern mit der Einladung zur Gemeinderatsitzung übermittelt. Es gibt keine Einwände. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 2

Bericht des Prüfungsausschusses Der Bericht über die Gebarungsprüfung vom 06.10.2022 wird vom Prüfungsausschussobmann Roman Schwarzl verlesen. Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

Bericht der Gebarungseinschau Der Bericht der Gebarungseinschau vom 02.09.2022 wird vom Bürgermeister vollinhaltlich verlesen. Der Bericht wird über Antrag des Bürgermeisters einstimmig zur Kenntnis genommen.

TOP 4

Vergabe Arbeiten Wasserleitung und Glasfaser Leerverrohrung Grohdorf-Blumau Der Bürgermeister informiert, dass die Arbeiten für die Verlegung einer Trinkwasserleitung und gleichzeitiger Mitverlegung des Gasfaser-Leerrohres vom Ziviltechnikerbüro Kornfeld GmbH an 5 Firmen ausgeschrieben wurde. Über Antrag des Bürgermeisters werden die Arbeiten einstimmig an den Billigstbieter die Firma Lackner GmbH vergeben.

TOP 5

Vergabe Arbeiten Wasserleitung von Hollenthon nach Spratzeck Der Bürgermeister informiert, dass die Arbeiten für die Verlegung einer Trinkwasserversorgungsleitung vom Ziviltechnikerbüro Kornfeld GmbH geplant und die Arbeiten ausgeschrieben wurden. Die gleichzeitige Mitverlegung des Lichtwellenleiter-Leerrohres erfolgt auf dem größten Teil der Strecke mit dem Projekt der nÖGIG. Über Antrag des Bürgermeisters werden die Arbeiten einstimmig an die Firma Strabag AG, den Billigstbieter, vergeben.

TOP 10

Erhöhung Busgeld und Bastelbeitrag – Kindergarten Der Bürgermeister berichtet, dass die Erhöhungen erforderlich sind. Er stellt den Antrag, die monatlichen Kosten für den Kindertransport von € 34,- auf € 36,- und die monatlichen Kosten für den Bastelbeitrag eines Kindes von € 17,- auf € 18,- zu erhöhen. Es folgt eine kurze Debatte. Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen.

TOP 11

Säuglingswäschepakete für Neugeborene Der Bürgermeister übergibt das Wort an GR Bettina Handler die über die Möglichkeit eines Gutscheines zum Ankauf einer Grundausrüstung von Stoffwindeln informiert. Der Bürgermeister stellt den Antrag Säuglingswäschepakete für neugeborene Gemeindebürger im Wert von € 100,- entweder in Form eines Einkaufsgutscheines vom Kaufhauses Lechner in Hollenthon oder als € 100,- Windelgutschein des Vereines an die Eltern auszugeben. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

TOP. 12

Gemeinde Energie Bericht 2021 Der Bürgermeister übergibt das Wort an den Energiebeauftragten Christian Grill. Dieser erläutert den vorliegenden Energiebericht. Die Verbräuche sind gegenüber dem Vorjahr fast gleich geblieben. Von der NÖ Landesregierung hat unsere Gemeinde eine Auszeichnung erhalten, dass kein Gemeindegebäude mehr mit Öl beheizt wird.

TOP 13

Willkommenstafeln in Hollenthon Das Gestaltungsteam um Peter Wagenhofer arbeitet in diese Richtung weiter an einem Vorschlag für Hollenthon.



TOP 15

Einmessung Wasserleitungsstrassen der WVA Hollenthon

Der Bürgermeister informiert, dass die genauen Wasserleitungspläne im Ort Hollenthon noch teilweise in analoger Form sind. Die Gesamtkosten, die nach Vermessungsfortschritt verrechnet werden. Über Antrag des Bürgermeisters wird der Auftrag an die Firma GeoTeam einstimmig vergeben.

TOP 16

Anfragen und Anregungen

Der Bürgermeister berichtet, dass die Computer-Hardware am Gemeindeamt nach 8 Jahren Nutzungsdauer nicht mehr up to date ist und ein Rechner schon provisorisch getauscht werden musste. Es ist geplant eine Ersatzbeschaffung zu tätigen und in diesem Zug die Aktivierung des neuen Glasfaseranschlusses zu machen.

Der Bürgermeister informiert dass die neue E-Ladestation in der Florianigasse montiert wurde. Die Stromentnahme für e-Fahrzeuge ist jetzt zahlungspflichtig.

Die Terra Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft GesmbH hat ein geändertes Projekt für die Föhrengasse vorgelegt. Am 3.10. wurde das Projekt vom Gestaltungsbeirat der NÖ Landesregierung positiv beurteilt. Es werden insgesamt 20 Wohneinheiten errichtet. Baubeginn soll im Frühjahr 2023 gemeinsam mit dem Wohnbauprojekt der Terra mit 6 Wohnungen in der Waldsiedlung erfolgen.

GR Markus Pürrer hat die Sanierung der Friedhofsmauer mit Lehrlingen der Firma Handler und einigen Helfern am 28. und 29. Oktober gemacht.

GGR Genoveva Handler bringt wieder ihren Vorschlag zur Errichtung einer kleinen Bücherei in Form einer Telefonzelle im Gemeindepark vor. Es ist allerdings sehr schwierig eine Telefonzelle zu bekommen. Vielleicht kann uns jemand behilflich sein, dieses Projekt zu verwirklichen.

GGR Johann Handler berichtet, dass ein Vorschlag für die Kostenbeiträge für die Benützung von Gemeinderäumlichkeiten erarbeitet wird. Die Vorschläge werden gesammelt und ein Beschluss soll in der nächsten Gemeinderatsitzung gefällt werden.

Protokollauszug der Gemeinderatsitzung vom 1. Dezember 2022

Protokoll vom 11.10.2022 Das Protokoll wurde den Protokollprüfern GR Roman Schwarzl und GR Johann Spitzer, sowie allen anderen Gemeinderatsmitgliedern mit der Einladung zur Gemeinderatsitzung übermittelt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Bericht des Prüfungsausschusses Der Bericht über die Gebarungsprüfung vom 28.11.2022 wird vom Prüfungsausschussobmann Roman Schwarzl verlesen. Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

Dringlichkeitsantrag

Grundsatzbeschluss Glasfaserausbau 2.Stufe Der Bürgermeister informiert, dass über Initiative des Landes Niederösterreich der Ausbau des Lichtwellenleiternetzes auch in die von der nÖGIG nicht versorgten Gebiete erfolgen soll. In der Gemeinde Hollenthon sind das ca. 10% der Liegenschaften. Die Gemeinde Hollenthon beschließt, gemeinsam mit voraussichtlich 16 anderen Gemeinden der Region Bucklige Welt Wechselland, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung namens BWW-GI GmbH zu gründen. Alle Gemeinden sind Gesellschafter zu gleichen Teilen. Die Gesellschaft soll Anfang 2023 gegründet werden.

TOP 3

Nachtragsvoranschlag 2022 Der Nachtragsvoranschlag wird vorgestellt. Der Entwurf des Nachtragsvoranschlages 2022 war vom 16.11.2022 bis 1.12.2022 zur allgemeinen Einsicht am Gemeindeamt Hollenthon aufgelegt. Über Antrag des Bürgermeisters wird der Nachtragsvoranschlag einstimmig beschlossen.

TOP 4

Voranschlag 2023 und Mittelfristiger Finanzplan 2024 bis 2027 Der Voranschlag 2023 mit dem Mittelfristigen Finanzplan bis 2027 wird erläutert. Der Entwurf des Voranschlages und des Mittelfristigen Finanzplanes waren vom 16.11.2022 bis 1.12.2022 im Gemeindeamt Hollenthon zur allgemeinen Einsicht



aufgelegt. Über Antrag des Bürgermeisters werden der vorliegende Voranschlag 2023 sowie der Mittelfristige Finanzplan 2024 bis 2027 einstimmig beschlossen.

TOP 6

Änderung der Abfallwirtschaftsverordnung Der Bürgermeister berichtet, dass die Erhöhung der Müllgebühren auf Grund der ab 2023 steigenden Abfallentsorgungskosten an die Stadt Wiener Neustadt und der im Prüfbericht der Gebarungseinschau der NÖ Landesregierung angeregten Einpreisung der Kosten der Bediensteten der Verwaltung um ca. 12 % erfolgen muss. Über Antrag des Bürgermeisters wird die Abfallwirtschaftsverordnung einstimmig beschlossen.

TOP 7

Änderung der Wasserabgabenordnung Der Bürgermeister berichtet, dass im Prüfbericht der Gebarungseinschau der NÖ Landesregierung eine Kostenanpassung empfohlen wurde. Der Einheitssatz für die Berechnung der Wasseranschlussabgabe soll auf € 7,-erhöht werden. Bei der Bereitstellungsgebühr soll der Bereitstellungsbetrag auf € 40,- pro m³/h angehoben werden. Die Erhöhungen sollen mit 1.04.2023 in Kraft treten. Über Antrag des Bürgermeisters werden die Erhöhungen einstimmig beschlossen.

TOP 8

Änderung der Friedhofsgebührenordnung Der Bürgermeister berichtet, dass im Prüfbericht der Gebarungseinschau der NÖ Landesregierung eine Kostenanpassung empfohlen wurde. Ebenfalls werden ab 1.1.2023 die Kosten der Öffnung und Schließung von Grabstellen von der Bestattung Ostermann erhöht. Die Erhöhungen sollen mit 1.1.2023 in Kraft treten. Über Antrag des Bürgermeisters wird die vorliegende Verordnung einstimmig beschlossen.

TOP 9

Änderung der Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe Der Bürgermeister berichtet, dass im Prüfbericht der Gebarungseinschau der NÖ Landesregierung eine Kostenanpassung empfohlen wurde. Ab 1.1.2023 sollen für Nutzhunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde pro Jahr € 90,- und für alle übrigen Hunde € 25,- eingehoben werden.

TOP 10

Änderung der Verordnung über die Festsetzung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe Der Bürgermeister berichtet, dass im Prüfbericht der Gebarungseinschau der NÖ Landesregierung die Erhöhung des Einheitssatzes empfohlen wurde. Es ist geplant den Einheitssatz von € 450,- auf € 520,- per 1.1.2023 zu erhöhen. Über Antrag des Bürgermeisters wird der Einheitssatz per 1.1.2023 einstimmig auf € 520,- angehoben.

TOP 11

Wohnbauförderung der Gemeinde Der Bürgermeister berichtet, dass auf Anregung der NÖ Landesregierung im Prüfbericht der Gebarungseinschau die Wohnbauförderung der Gemeinde abgeändert wird. Die Refundierung der Aufschließungskosten soll von 35% auf 25% des bezahlten Betrages gesenkt werden.

TOP 12

Schulgeldvergütung Der Bürgermeister berichtet, dass im Zuge der Gebarungseinschau festgestellt wurde, die Regelung, dass für Schüler die das 9. Schuljahr nicht im Polytechnischen Lehrgang Wiesmath absolvieren, sondern eine andere Schule besuchen, in der Schulgeld gezahlt werden muss, das jeweilige Schulgeld, jedoch bis maximal bis zur Höhe der jeweiligen Schulumlage des PTL, von der Gemeinde zu übernehmen, einzustellen. Über Antrag des Bürgermeisters wird der einstimmige Beschluss gefasst diese Förderung einzustellen.

TOP 13

Photovoltaikförderung der Gemeinde Die Höhe der Förderung beträgt € 370,-.

TOP 14

Vertrag Winterdienst mit dem Maschinenring Der Vertrag zur Übernahme der Verrechnung des Winterdienstaufwandes mit unseren Schneeräumern wird einstimmig beschlossen.

TOP 15

Wasser-Versorgungsvertrag mit der Wassergenossenschaft Spratzeck Seitens der Gemeinde Hollenthon wird der vorliegende Vertrag einstimmig beschlossen.

TOP 16

Ankauf HLF2 FF Hollenthon Der Bürgermeister berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr Hollenthon ihr 30 Jahre altes Rüstfahrzeug ersetzen muss, da es immer schwieriger wird Ersatzteile für Reparaturen zu bekommen. Die Wahl fiel auf den Feuerwehrausstatter EMPL aus Tirol. Über Antrag des Bürgermeisters wird der Ankauf des Feuerwehrfahrzeuges einstimmig beschlossen.

TOP 17

Zuschuss für den Ankauf einer Tragkraftspritze für die FF Spratzeck Das Gerät wurde bei der Firma Rosenbauer gekauft. Der Bürgermeister stellt den Antrag den Ankauf mit einem Zuschuss zu unterstützen. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

TOP 18

Benützungsentgelte für Gemeinderäumlichkeiten Der Bürgermeister berichtet, dass im Gemeindevorstand über die Einhebung von Benützungsentgelten für z.B. Turnsaal- oder Sitzungssaalnutzung beraten wurde. Über Antrag des Bürgermeisters werden die Richtlinien einstimmig beschlossen.

TOP 20

Energiegemeinschaft Gründung Der Bürgermeister berichtet, dass eine Energiegemeinschaft für die Gemeinde ein gutes Instrument wäre. Der Strom aus der Energiegemeinschaft könnte beim Wasserwerk verbraucht werden. Von der Energiezukunft Niederösterreich „EZN“ wurde empfohlen in einen Testbetrieb mit den gemeindeeigenen Anlagen zu starten. Es wird beschlossen das Projekt weiter zu Verfolgen.

TOP 21

Subventionen und Spenden Der Bürgermeister stellt den Antrag folgende Subventionen zu gewähren: Imkereiverein Hollenthon € 150,--, Tennisverein – Jugendförderung € 500,--. Über Antrag des Bürgermeisters werden die Subventionen einstimmig beschlossen

TOP 22

Anfragen und Anregungen Der Bürgermeister dankt GR Markus Pürner, der mit Lehrlingen der Firma Handler und Helfern die Friedhofsmauer ausgebessert hat.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Firma Strabag fast schon im gesamten Gemeindegebiet die Verlegung der Lichtwellenleiter abgeschlossen hat. Die Firma Strabag hat gut gearbeitet. Seitens der Firma Strabag ist geplant noch vor dem Winter alle Künetten wieder zu asphaltieren. Teilweise werden diese Asphaltierungen im nächsten Jahr nochmal neu gemacht.

NÖ Heizkostenzuschuss und NÖ Sonderförderung

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/23 in der Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Zusätzlich wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich (insbesondere Heizkosten) für das Jahr 2022/2023 eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2022/2023 in Höhe von € 150,00 gewährt werden.



Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes vom 1. Oktober 2022 bis 31. März 2023 beantragt werden.



Schneeräumung entlang der Grundstücksgrenzen

Wir möchten wieder darauf hinweisen, dass laut § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung Liegenschaftsbesitzer im Ortsgebiet verpflichtet sind, die Gehsteige entlang der ganzen Liegenschaft zwischen 6.00 und 22.00 Uhr zu räumen und bei Glatteis zu bestreuen. Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.

Ausgenommen von dieser Bestimmung sind Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften. Weiteres haben Grundeigentümer auch die Pflicht zur Beseitigung von Gefahren der Dachlawinen.

Bei nicht Einhalten ist mit einer Verwaltungsstrafe und Schmerzensgeldforderung zu rechnen! Bitte zu beachten, dass die Verantwortungspflicht nicht entfällt, auch wenn mal von Seiten der Gemeinde geräumt wird. Wir danken für Ihr Verständnis.

PARKORDNUNG

Bitte halten Sie sich an das gekennzeichnete Halte - und Parkverbot in der Florianigasse gegenüber dem Sitzungssaal um die Feuerwehrausfahrt nicht zu behindern. Weiteres sind die Bodenmarkierungen - Bus bzw. die Markierungen vor dem Kaufhaus und der Ordination einzuhalten.

**KEIN DAUERPARKER in diesem Bereich!
DANKE für Ihr Verständnis!**

Agrarische De-minimis Beihilfe

Anfang Jänner 2023 können alle Landwirte, die im abgelaufenen Jahr 2022 Besamungen bei Rindern durchführen haben lassen, um Förderung ansuchen. Mitzubringen sind die Besamungsbelege bzw. eine Aufstellung über den weiblichen Viehbestand. Die bewilligte Förderung wird, wie in den Vorjahren, auf Ihr Konto überwiesen.

Schneeräumung auf verparkten Straßen

Wir und unsere externen Dienstleister sind sehr bemüht, die Räumung und Streuung aller Straßen zu vollster Zufriedenheit der Anrainer durchzuführen. Eine besondere Herausforderung stellen leider jeden Winter schmale und/oder verparkte Straßen dar. Damit eine "unfallfreie" Räumung garantiert werden kann, bitten wir alle Betroffenen, ihr Auto ganz an den Straßenrand zu parken. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

GLASFASER - LEERVERROHRUNG

Die Strabag ist damit beauftragt, jedes Grundstück mit einem Glasfaseranschluss zu versorgen. Ganz unabhängig davon ob ein Anschluss bestellt wurde, oder nicht. „Bis zur Grundstücksgrenze“ bekommt es jeder Grundstücksbesitzer.

Unsere Bitte - Legen Sie den vorbereiteten Anschluss auf Eigengrund. Wird der Anschluss in Zukunft aktiviert, können somit Grabungen auf der schon wiederhergestellten und asphaltierten Straße vermieden werden.

Nachruf

Herrn LEITNER Franz, Hollenthon

Am Freitag, den 25. November 2022 haben wir Herrn Leitner Franz auf seinem letzten Weg begleitet. Wir danken Dir für Deinen Einsatz und Deine Arbeit, die Du im Dienste unserer Gemeinde Hollenthon geleistet hast. Neben dem Rettungswesen war Herr Leitner von 1980 bis 1985 als Gemeinderat in Hollenthon tätig.

2012 wurde er für seine Verdienste um die Gemeinde Hollenthon mit dem Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.

Wir werden Franz in dankbarer Erinnerung behalten.



Glasfaser für unsere Gemeinde

Endlich ist es so weit!

Nach wochenlangen Grabungsarbeiten der Firma Strabag, denen wir übrigens für deren hervorragende und saubere Ausführung danken wollen, sind die ersten Haushalte in Hollenthon „schon scharf“ bzw. stehen kurz davor.

Die meisten haben zumindest schon das Starterpaket zur Hausinstallation bekommen. Sollten diesbezüglich noch Fragen auftreten, stehen regionale Dienstleister jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Weiters gibt es Infos zur Hausinstallation auf unserer Homepage unter <https://www.noegig.at/hausinstallation>



Bäume für Hollenthon gepflanzt



Im Zuge der „Natur im Garten! - Aktion #treerun“ erhielt unsere Gemeinde einige Bäume, die von unseren Bürgern „erlaufen“ wurden.

Dabei handelt es sich um eine Mischung aus Wildapfel, Kriecherl und Hainbuche. Diese wurden im Bereich der Schabauer Kapelle von uns gesetzt. Vielen Dank an alle, die mitgelaufen sind.

Weiteres auch ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der EVN-Baumpflanzaktion ihre Bonuspunkte gespendet haben.

Es konnte ein schöner Betrag gesammelt werden, mit dem wieder ein Baum in unserer Gemeinde gepflanzt wird.



Kalender 2023 Region Bucklige Welt - Wechselland



Erhältlich ist der neue
Kalender 2023
zum Preis von 12,00 Euro
bei den Verkaufsstellen oder

bei

Audivision STROBL,
2851 Krumbach

0699 - 173 176 88,
audivision@audivision.at

Sanierung der Friedhofsmauer



v.l.n.r.: Wieser Alexander, Grundtner Thomas, Schabauer Josef,
GR Pürrer Markus, Bgm. Grundtner Manfred

Ein großes Dankeschön an unseren Gemeinderat Markus Pürrer, der sich gemeinsam mit zwei von seinen Lehrlingen der Firma Handler, Thomas Grundtner u. Alexander Wieser an das Projekt Friedhofsmauer traute.

Schwer beschädigte Stellen der Mauer wurden auch mit tatkräftiger Unterstützung von unserem Pepi in Stand gesetzt.

Musteranten Jahrgang 2004

Am 2. u. 3. November 2022 wurden fünf Burschen des Jahrgangs 2004 aus Hollenthon gemeinsam mit Alterskollegen aus den benachbarten Gemeinden zur Musterung nach St. Pölten einberufen.

Nach der Rückkunft wurden sie von Bürgermeister Manfred Grundtner zu einem gemeinsamen Mittagessen ins GH POSCH eingeladen.

v.l.n.R.: Handler Nico, Waldherr Hannes, Wagner Christoph, Hartl Tobias, Baumgartner Felix, Bgm. Manfred Grundtner



Zweites Smartboard für die Volksschule

Am 25. Oktober 2022 fand ein kleiner Empfang für die Sponsoren unseres neuen Smartboards in der Volksschule statt. Die Schülerinnen Pia Mandl und Anna Spitzer führten eindrucksvoll vor, wie das Gerät im Unterricht eingesetzt wird und was alles möglich ist.

Danke an die Sponsoren:

- Fa. Lechner Hubert
- Fa. Landtechnik Gradwohl
- Fa. NÖST
- Fa. Handler Bau
- Raiffeisenbank Region Wiener Alpen
- SPÖ Hollenthon
- ÖVP Hollenthon
- Gemeinde Hollenthon



Sponsoren Ferienspiel

Der Elternverein möchte sich ganz herzlich bei den Sponsoren für das Ferienspiel 2022 bedanken.

Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung an die Gemeinde Hollenthon, ÖVP Hollenthon und SPÖ Hollenthon. Herzlichen Dank auch an Posch Gerhard für die Getränkespende.



Ideenwettbewerb DEV Spratzeck-Spratzeu

Heuer wurde der Ideenwettbewerb bereits zum 13. Mal durchgeführt und das Land Niederösterreich stellt 150.000 Euro für die besten Projekteinreichungen zur Verfügung. Die von einer Expertenjury ausgewählten Ideen werden mit bis zu 50% der zu erwartenden Kosten, max. mit 10.000 Euro, gefördert. Die PreisträgerInnen erhalten einen Gutschein für ihre Idee.



Maria Forstner (Verein der NÖ Dorf- und Stadterneuerung), Gerald Hafenscher, Vbgm. Hubert Schwarz, LR Martin Eichtinger

Für die Umsetzung sind maximal zwei Jahre vorgesehen, danach muss das fertige Projekt abgerechnet und dokumentiert sein.

Auch der Dorferneuerungsverein Spratzeck-Spratzeu beteiligte sich mit dem Projekt „Spratzecker Hanselstein“ an dem Wettbewerb. Grundgedanke ist die Auseinandersetzung des Dorfes mit unserer Natursehenswürdigkeit. Zur besseren Auffindbarkeit wurde ein Konzept zur Beschilderung ausgearbeitet.

Wir freuen uns über eine Unterstützung von €1500,--- vom Land Niederösterreich für dieses Projekt.



Unseren Jubilaren herzlichen Glückwunsch



Wie im letzten Jahr begonnen, wurde es heuer weitergeführt und alle Jubilare mit Begleitperson seitens der Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Gasthaus Posch eingeladen.

80. Geburtstag

KAINER Maria, Hollenthon
SEIDL Franz, Blumau
SCHWARZ Franz, Obereck
HEGER Franz, Hollenthon

85. Geburtstag

Haiden Leopold, Stickleberg
WINDISCH Rosa, Blumau

90. Geburtstag

SCHWARZ Anna, Hollenthon
(nicht am Foto)

Goldene Hochzeit

SPITZER Theresia u. Anton, Spratzeck
WAGNER Maria u. Johann, Stickleberg
HANDLER Maria u. Karl, Hollenthon

PERSONALIA



Es freut uns besonders, ab Jänner 2023 unsere neue Kollegin Fr. Petra Reuscher aus Stickleberg in der Gemeindestube begrüßen zu dürfen. Petra konnte mit ihrer Bewerbung bei der Ausschreibung im Sommer überzeugen und wird uns somit im Ausmaß von 25 Wochenstunden unterstützen.

Wir wünschen Dir viel Freude mit deiner neuen Aufgabe und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Das Licht der Welt erblickte...



Nadja Bandl,
Gleichenbach



MÜLLABFUHRTERMINE DER GEMEINDE HOLLENTHON 2023

	Restmüll	Gelber Sack	Sammelzentrum
Jänner	4.*)	12.	ALTKLEIDER, ELEKTRO KLEIN- GERÄTE u. BILD- SCHIRMGERÄTE bis zu einer Kanten- länge von max. 50 cm, AKKUS, BAT- TERIEN, ENERGIE- SPARLAMPEN u. NEONRÖHREN können jederzeit im Sammelzentrum – Alte Rettungsgarage – in Hollenthon angeliefert werden.
Februar	2.	9.	
März	2., 30.	9.	
April	27.	6.	
Mai	25.	6.	
Juni	22.	2., 29.	
Juli	20.	27.	
August	17.	24.	
September	13.*)	21.	
Oktober	12.	19.	
November	9.	17.	
Dezember	6.*)	14.	

!! ACHTUNG !!**AB INS
GELBE**

Neue Regelung für
die Entsorgung in
den gelben
Säcken ab
01.01.2023

**Weitere Infos
dazu auf
Seite 16 & 17**

*) Achtung!!! An diesen Tagen verschiebt sich der Müllabfuhrtag

NÖLI

jeden Dienstag von 6.30 – 7.30 Uhr und Freitag von 11.00 – 12.00 Uhr

jeden 1. Dienstag im Monat von 18.00 – 19.00 Uhr abzugeben

- Garage im alten Gemeindehaus -

Altpapier

Sammelcontainer befindet sich an der Rückseite vom alten Feuerwehrhaus. Der Container ist an Feiertagen, sowie am Wochenende von Sa 12:00 Uhr bis Mo 06:30 Uhr versperrt.

Siloplastikentsorgung

von 8.30 – 9.30 Uhr am Lagerplatz der Gemeinde in der Waldsiedlung

13. Jänner, 03. März, 05. Mai, 07. Juli, 01. September, 03. November

Sperrmüll-, Altmittel- und Problemstoffsammlung 2023

Freitag, **28. April** - 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, **29. April** - 09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, **06. Oktober** - 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, **07. Oktober** - 09.00 bis 12.00 Uhr

Problemstoffe jeweils NUR SAMSTAGS!

Sperrmüll-, Problemstoff- u. Altmittelsammlung am
Sperrmüllsammelplatz bei der Sportanlage!!!





MUTTERBERATUNG 2023 **Dr. Helga Huber**



**findet jeden 2. Dienstag im Monat
von 8.00 bis 9.00 Uhr statt**

10. Jänner	09. Mai	12. September
14. Februar	13. Juni	10. Oktober
14. März	Juli entfällt	14. November
11. April	08. August	12. Dezember



Sprechtage 2023 Notar **Mag. David Wuscher**

**findet jeden 2. Dienstag im Monat
ab 16:30 Uhr statt**

10. Jänner	09. Mai	12. September
14. Februar	13. Juni	10. Oktober
14. März	11. Juli	14. November
11. April	08. August	12. Dezember

Um telefonische Anmeldung am Gemeindeamt unter 02645/7200 oder im Notariat in Kirchschatl unter 02646/2223 wird gebeten.

Bausprechtage 2023

Bausachverständiger
BM Ing. Matthias Scheibenreif

findet jeden 3. Freitag im Monat vormittags statt



um Voranmeldung wird gebeten! (am Gemeindeamt unter 02645/7200)

20. Jänner	26. Mai	15. September
17. Februar	16. Juni	20. Oktober
17. März	21. Juli	17. November
21. April	18. August	15. Dezember

Wahlservice für die Landtagswahl 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekouvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekouvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Beantragung einer Wahlkarte

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der **25. Jänner 2023, 24:00 Uhr** bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge **bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr** erfolgen.

Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustell-adresse.

Wählen mit Wahlkarten:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **29.01.2023** um **6:30 Uhr** bei der Gemeinde einlangen
- Durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- in jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen oder
- beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal.



Stellungnahme des Verbandes Trinkwassersicherung Bucklige Welt



Aktuelle Trockenheit - Felixbrunnen – Endausbau

Unser Wasserverband ist gemeinsam mit dem WLV Unteres Pitten- und Schwarzatal Eigentümer des Felixbrunnen im Gemeindegebiet von Seebenstein. Der Felixbrunnen weist auch jetzt, in der aktuellen Trockenperiode eine Schüttung von 60 l/s auf, die Hälfte davon ist Eigentum des WV Trinkwassersicherung Bucklige Welt.

Zwischen September 2021 und Frühjahr 2022 wurde der Endausbau des Brunnens realisiert, bis dahin war lediglich ein Filterstrang in Betrieb, im Endausbau wurde der zweite vorgesehene Filterstrang errichtet. Mit dem Endausbau ist sichergestellt, dass die Leistungsfähigkeit des Brunnens aufrecht bleibt, obwohl natürlich auch im Pittental der Grundwasserstand zurückgegangen ist. Die Maßnahme wurde gemeinsam mit dem Verband in Pitten umgesetzt, um die volle Leistungsfähigkeit des Brunnens für die Versorgung auszunutzen und die für die Bucklige Welt reservierte Wassermenge gesichert bereitstellen zu können.

Das Verhältnis Wasserdargebot zur aktuellen Inanspruchnahme stellt sich derzeit wie folgt dar:

	<i>Liter/Sekunde</i>	<i>Kubikmeter/Tag</i>	<i>Kubikmeter/Monat</i>
Maximale Leistungsfähigkeit	30,0	2.592	78.840
Mindesteinspeisung (Hygiene)	2,3	200	6.080
		8 % der Leistungsfähigkeit	
Aktuelle Daten (September 2022)			
Einspeisung in WV TWS Bucklige Welt	4,7	410	12.297
		16 % der Leistungsfähigkeit	

Mit dem Endausbau wurde die für die Bucklige Welt reservierte Wassermenge auch für Trockenzeiten so weit wie möglich abgesichert, ausgenutzt wird davon derzeit nur ein Anteil von ca. 16 %. Auch in den Sommermonaten 2022 wurden ähnliche Werte gemessen.

Auch der Grundwasserbegleitstrom der Pitten ist selbstverständlich abhängig von Klima und Niederschlag, auch im Pittental und damit im Felixbrunnen ist daher in der aktuellen Trockenheit der Grundwasserspiegel gesunken. Allerdings ist dieser Grundwasserkörper der größte, der für uns verfügbar und nutzbar ist, die Größe des Einzugsgebiet an der Stelle des Felixbrunnens ist an keiner anderen Stelle vorhanden. Das bedeutet, dass auch das Pittental von der Trockenheit betroffen ist, aufgrund der Größe des Einzugsgebiets aber unbestritten im Vergleich zu allen anderen Wasserspender in der Buckligen Welt und Umgebung die größte Sicherheit für die Wasserversorgung bieten kann.

Ausgiebige Niederschläge, vor allem in den Wintermonaten sind selbstverständlich auch für die Zukunft des Felixbrunnens wichtig. Derzeit können wir allerdings zum Glück noch unbesorgt sein.



Ab ins Gelbe

Gelber Sack und Gelbe Tonne in NÖ können bald mehr: denn mit 01.01.2023 können alle Verpackungen, außer Glas und Papier, über die gelben Behälter entsorgt werden. Das bringt ein einheitliches System für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher und mehr Wertstoffe für den Recycling-Kreislauf.

Ein Blick auf die Entsorgungskarte in Niederösterreich zeigt, dass die Sammlung von Kunststoff und Metallverpackungen bisher sehr unterschiedlich organisiert ist. Besonders Leichtverpackungen wie Joghurtbecher, Folien, Styroporbecher usw. werden nicht flächendeckend als Wertstoffe erfasst. In etwa 50% der NÖ Haushalte werden diese über die Restmülltonne mitgesammelt und thermisch verwertet. Um die Kreislaufwirtschaft auch bei Verpackungen voranzutreiben ist es jedoch erforderlich, den Anteil an erfassten Wertstoffen weiter zu erhöhen.

Grundlage bilden neue rechtliche Rahmenbedingungen

Im Rahmen des europäischen Kreislaufwirtschaftspaketes wurden neue Vorgaben für das Recycling von Verpackungskunststoffen geschaffen, wonach diese bis 2025 zu 50% zu recyceln sind. Für ganz Österreich bedeutet das, dass zukünftig 240.000 Tonnen Kunststoffe getrennt gesammelt werden müssen - derzeit sind es etwa 170.000 Tonnen. Um dies zu gewährleisten, wurde mit der Novelle der Verpackungsverordnung durch den Bund eine verpflichtende Sammlung aller Leichtverpackungen ab 01.01.2023 beschlossen, wobei eine solche Erfassung auch gemeinsam mit Metallverpackungen erfolgen kann (bzw. ab 2025 erfolgen muss).

Daher haben sich die NÖ Umweltverbände entschlossen, in Niederösterreich gleich auf ein zukunftsfittes, einheitliches und effizientes Sammelsystem zu setzen. Mit Jahreswechsel gelangen daher alle Verpackungen, außer Glas und Papier, „ins Gelbe“ (Gelbe Tonne oder Gelber Sack). Das bedeutet, dass zukünftig z. B. PET-Flaschen, Shampoo-Flaschen, Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen, Getränke- und Konservendosen, Getränkekartons und Styroporverpackungen gemeinsam gesammelt werden. Die gemeinsam erfassten Wertstoffe werden im Anschluss vorbehandelt und für das Recycling vorbereitet. Auch Erfahrungen aus anderen Ländern wie z.B. Belgien zeigen, dass dieses Sammelsystem gut angenommen wird und hohe Sammelmengen erreicht werden.

„Ab ins Gelbe!“ – Und dann?

Nach der Abholung durch das Entsorgungsunternehmen gelangen die gesammelten Verpackungen in eine Sortieranlage. Dort werden die enthaltenen Wertstoffe nach sogenannten „Zielfractionen für das Recycling“ getrennt. Besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den Kunststofffraktionen PET, HDPE, LDPE, GVK, PS/PP sowie auf Eisen und Nichteisenmetalle.

Um diese rückzugewinnen kommen diverse Separatoren, Trommelsiebe, Windsichter, Magnetabscheider und Nahinfrarotverfahren (NIR) zur Anwendung, wobei bereits an neuen Anlagen und Verfahren zur weiteren Verbesserung der Sortierung gearbeitet wird. Auch bestehen bereits erste Pilotanlagen um auch Sortierreste chemisch verwerten zu können.

Aus den aufgeteilten Kunststofffraktionen werden Flakes oder Mahlgüter hergestellt, welche anschließend durch Extrusionsprozesse in Granulate oder direkt zu neuen Waren verarbeitet werden können. So werden aus PET-Flaschen beispielsweise wieder PET-Flaschen hergestellt. Auch aus Folien oder Shampoo-Flaschen können wieder neue Verpackungen entstehen. Weitere Anwendungsgebiete von Recycling-Kunststoffen finden sich im Baubereich, für Fahrzeuge und Transportwesen oder in Garten-, Land-, und Forstwirtschaft. Auch die gesammelten Metalle werden einer Verwertung zugeführt. Weißblech etwa kann gemeinsam mit anderen Metallen eingeschmolzen und wieder geformt werden. So können etwa Karosserieteile für Autos und Vieles mehr entstehen. Auch Aluminium kann nach richtiger Bearbeitung, der sogenannten Pyrolyse, geschmolzen und in neue Formen gebracht werden. Egal um welchen Wertstoff es sich handelt: Wichtig ist in jedem Fall, dass er auf dem richtigen Weg entsorgt wird.

Was kommt ab 01.01.2023 ins „Gelbe“?

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne. Das sind z.B.

- **Kunststoffverpackungen Hohlkörper (z. B. PET-Flaschen, Shampooflaschen)**
- **Verpackungen aus Kunststoff (z. B. Joghurtbecher, Wurst und Käseverpackung)**
- **Verpackungen aus Metall und Aluminium (z. B. Ge-**



tränke- und Konservendo- sen, Kronkorken)

- **Verpackungen aus Materialverbund (z. B. Getränkekartons, Chipsverpackungen)**
- **Verpackungen aus Styropor (z. B. bei Elektronik-Geräten)**

Warum ein neues Sammelsystem?

In Niederösterreich landen derzeit rund 20 Prozent Verpackungsmaterialien im Restmüll und fallen somit aus dem Recycling-Kreislauf. Daher kommen alle Verpackungen, außer Glas und Papier, ab 1.1.2023 in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne. Der Vorteil für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher liegt auf der Hand: Sie müssen ihren Müll künftig nicht mehr in so viele verschiedene Fraktionen wie

bisher aufteilen und sparen sich zudem den Weg zur Blauen Tonne auf der nächstgelegenen Sammelinsel. Denn auch Metallverpackungen kommen ab 1.1.2023 „ins Gelbe“. Nach der gemeinsamen Sammlung werden die Wertstoffe ordnungsgemäß getrennt und recycelt.

Wo finde ich weitere Informationen?

Die NÖ Umweltverbände und das Land Niederösterreich werden um den Jahreswechsel ausführlich über das neue, einheitliche Sammelsystem informieren. Nützliche Informationen zur Umstellung finden Sie zudem schon jetzt auf www.insgelbe.at. Sollten Anfang nächsten Jahres dennoch Fragen offen sein, können Sie sich gerne an die Abfallberater:innen Ihres Verbandes wenden.

Autoren:

Thomas Zeitelberger, NÖ Umweltverbände Michael Bartmann, Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft (Land NÖ)

Quellen:

Umweltbundesamt (2020). Sortierung und Recycling von Kunststoffabfällen in Österreich: Status 2019 TU Wien, Conversio, denkstatt (2022). Facts matter – Kunststoffströme in Österreich 2019.

Der Vorsatz fürs Neue Jahr.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen ab jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack.

Ab ins
Gelbe



insgelbe.at



Wertschätzung wird an unserer Schule großgeschrieben



Am 14.11.2022 fand an der Volks- und Mittelschule Lichtenegg ein Wertschätzungstag statt, bei dem alle Schüler*innen aus den Volksschulen Lichtenegg und Hollenthon sowie der Mittelschule Lichtenegg zusammenkamen.

Ziel war es, die Kinder zusammenzuführen und ihnen die Bedeutung von gegenseitiger Wertschätzung näherzubringen. Die Lehrer*innen aller Schulen gestalteten deshalb gemeinsam insgesamt sechs Stationen, bei denen die Kinder auf spielerische Art und Weise lernten, was es heißt, sich gegenseitig wertzuschätzen und miteinander zu arbeiten. Dies geschah beispielweise in Form von Spielen, Vertrauens- und Koordinationsübungen oder dem gemeinsamen Backen eines Motivationsschiffchens, in dem eine liebe Botschaft eines anderen Kindes drinsteckte.



Bei einer Station wurde sogar unser Schullogo weiterentwickelt. Jedes Kind unserer Schule gestaltete einen Punkt, welcher den Baum weiterwachsen und Früchte tragen ließ. Jeder Ast des Bleistiftes verkörpert nämlich eine Altersgruppe – die verschiedenfarbigen, unterschiedlich großen Punkte nun unsere Schüler*innen.

Insgesamt war dieser Tag ein voller Erfolg. Das Zusammenarbeiten von Groß und Klein klappte wunderbar und war sehr schön zu beobachten. Auch von unseren Schüler*innen bekamen wir überaus positive Rückmeldungen, dass ihnen dieser Tag viel Freude bereitet hat. Ein Erfolgsprojekt, das auf jeden Fall wiederholt wird.





Jahresrückblick Kindergartenjahr 2021/22

Derzeit besuchen 31 Kinder den Kindergarten und bis zum Kindergartenjahresende werden es 37 Kinder sein. Davon sind 6 Kinder im letzten, verpflichtenden Kindergartenjahr.

Unter Einhaltung der Covid-Bestimmungen konnten Feste im Jahreskreis durchgeführt werden. Wir bemühten uns sehr, den Kindergartenalltag, so gut es ging, normal weiterzuführen.

Besonders großen Anklang fand das Elternfrühstück, wo die Kinder ihre Eltern mit Kaffee und Semmeln verwöhnten.

Ein besonderes Highlight war der Ausflug, mit den Kindergartenabgängern, auf die Burgruine Landsee. Dort verbrachten sie einen spannenden Nachmittag mit der Hexe Wackelzahn.

Heuer fand das erste Mal eine Laternenrallye im Gemeindepark in Hollenthon statt, die von sehr vielen Besuchern erkundet wurde.

Die Kooperation zwischen der VS-Hollenthon und dem Kindergarten ist uns ein großes Anliegen. Die Schulclubkinder nahmen an einer Turnstunde in der Volksschule teil. Diese besondere Turnstunde machte allen Kindern großen Spaß. Die Buskosten dafür übernahm die Gemeinde.

Thomas Vollnhofer und Franz Grundner unterstützten uns das ganze Kindergartenjahr mit ihrem handwerklichen Geschick bei Reparaturen und verschiedenen Anliegen.

Heuer wurde die Terrasse fertiggestellt und sie wurde schon fleißig genützt. Auch die Fassade wurde rundherum aufgefrischt. Der Kindergarten bekam heuer zwei neue Vorwerkstaubsauger.

Die Kindergarteneinschreibung für das Jahr 2022/23 findet am Montag, den 16.01.2023 von 13⁰⁰ bis 14⁰⁰ Uhr statt. Bitte die Datenblätter von der Gemeindehomepage downloaden und ausgefüllt bei der Einschreibung mitbringen.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen für die gute Zusammenarbeit bedanken!

Eine ruhige und besinnliche Adventzeit wünschen

Ivana Schwarz und das Kindergartenteam





Feuerwehrunterabschnitt Hollenthon

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Werte Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!**



Das heurige Jahr 2022 geht zu Ende und ich möchte an dieser Stelle einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr geben.

Auch heuer war wiederum ein Jahr, welches am Beginn von der Pandemie geprägt war. Die Veranstaltungen, welche für den Jahresbeginn geplant waren, mussten zum größten Teil verschoben oder sogar abgesagt werden.

Danach kam ein weiterer Schlag für unseren Abschnitt Kirchschatz, denn am 17. Mai wurde die traurige Nachricht bekanntgegeben, dass unser Abschnittsfeuerwehrkommandant von Kirchschatz Brandrat Bernhard Pichler (FF Aigen) völlig unerwartet im 59. Lebensjahr am Vortag verstorben war. Das Begräbnis von Bernhard fand am 21. Mai in Kirchschatz statt. Es kamen zahlreiche trauernde Kameraden aus dem Abschnitt Kirchschatz, dem Bezirk Wiener Neustadt und ebenfalls viele Feuerwehren aus den angrenzenden Bundesländern. All jene verabschiedeten sich von Bernhard in sehr würdevollem Rahmen und geleiteten ihn zur letzten Ruhe auf den Friedhof in Kirchschatz.

Nach einer solchen Nachricht und kurzer Schockstarre musste jedoch der Dienstbetrieb wieder aufgenommen und Wahlen durchgeführt werden.

Die Wahlen für unseren neuen Abschnittskommandanten und dessen Stellvertreter fanden am 23. Juni in Kirchschatz statt.

Zum neuen Abschnittskommandanten wurde einstimmig Lechner Michael (FF Lichtenegg) und als dessen Stellvertreter ebenfalls einstimmig Wolfgang Pürner (FF Aigen) gewählt.

Ich darf ihnen an dieser Stelle alles Gute und viel Erfolg in ihrer kommenden Funktionsperiode wünschen.

Weiteres war dieses Jahr geprägt von zahlreichen Waldbränden, welche durchaus große Ausmaße hatten. Auch der 2. Zug der 21. KHD- Bereitschaft, in dem Feuerwehren aus unserem Unterabschnitt eingegliedert sind, waren tagelang vor Ort im Einsatz. Einen großen Dank an dieser Stelle an EHBI Franz Schabauer, welcher hier als Zugskommandant fungiert. Danke für den großartigen Einsatzerfolg und das du unsere Kameraden immer unfallfrei von solchen Einsätzen nach Hause bringst.

Ein großes Augenmerk liegt heuer auch auf dem Thema mit dem Namen Waldfachplan. Hier geht es darum, eine Einsatzkarte für Feuerwehren zu erstellen, welche auch andere Blaulichtorganisationen nutzen können. Dies erstreckt sich derzeit vom südlichen Niederösterreich bis nördlich in den Bezirk Baden. Hier werden speziell jene Vermerke auf der Karte getätigt, welche für den Feuerwehreinsatz in Waldgebieten benötigt werden und auch für die Feuerwehr hilfreich und erforderlich sind.

Dies wurde auch schon über die Land- und Forstwirtschaftsbehörde, sowie auch über die BH an die Besitzer kommuniziert.

Zur Aufnahme der Daten sind derzeit Kameraden von uns in den Waldgebieten unterwegs und führen diese durch.

Wichtig: Dies wird keine öffentliche Karte (bzw. Wanderkarte) sondern dient ausschließlich als Einsatzkarte für den Feuerwehrbetrieb !!

Im Berichtszeitraum November 2021 bis November 2022 wurden von den 5 Feuerwehren des UA-Hollenthon 86 Einsätze, davon 66 Technische-, 17 Brand- und 1 Schadstoffeinsatz und 2 Brandsicherheitswachen geleistet. Weiteres wurden 70 Übungen und Schulungen durchgeführt. Der Unterabschnitt zählt zurzeit 289 Mitglieder davon 221 aktiv, 46 Reserve, 22 Jugend.

Ein großes Lob wie immer an unsere Feuerwehrjugend, bestehend zurzeit aus 22 Mädels und Burschen aus der Gemeinde und angrenzenden Feuerwehren.

Von 8. Juli bis 9. Juli war das NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln der Austragungsort für die Landesfeuerwehrjugend- Leistungsbewerbe. Von rund 5000 Mädchen und Burschen konnte unsere Feuerwehrjugend wieder aufzeigen und einen fulminanten Sieg erreichen.



Die Feuerwehrjugendgruppe der FF Hollenthon siegte in **Bronze und Silber**.
Die Feuerwehrjugendgruppe Weißes Kreuz-Wiesfleck-Hollenthon konnte den hervorragenden **7. Rang in Silber** erreichen.

Somit erfolgte die Qualifikation für den Bundesbewerb, welcher am 20. August in Traiskirchen abgehalten wurde.
Hier belegte unsere Feuerwehrjugendgruppe von 44 der besten Bewerbsguppen aus Österreich den **11. Platz**. Hier jedoch wieder **die beste Gruppe aus Niederösterreich!!**

Gratulation euch Mädels und Burschen für den tollen Erfolg und alles Gute für das kommende Jahr.
Danke an dieser Stelle auch an die Betreuer unserer Feuerwehrjugend für euer Engagement.
Ich kann immer wieder erwähnen: „Mit so einer Jugend haben wir keine Zukunftssorgen.“

Abschließend möchte ich allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer für ihre Unterstützung danken. Sei es bei Spendensammlungen oder bei diversen Besuchen unserer Veranstaltungen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Hw. Herrn Pfarrer Mag. Florian Hellwagner und der Gemeindevertretung mit Bgm. Manfred Grundtner an der Spitze. Danke für das Verständnis und die Unterstützung, für die Anliegen unserer Feuerwehren.

Nur durch Erhaltung und Erweiterung unseres Standards, guter Ausrüstung, Ausbildung und Schulung können wir den Auftrag der Gemeinde, für ihre Sicherheit zu sorgen, erfüllen.

GETREU UNSEREM MOTTO: Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

**Zum Abschluss möchte ich Euch allen einen besinnlichen Advent,
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und einsatzarmes
neues Jahr 2023 wünschen**

HBI Handler Josef
Unterabschnittskommandant

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOLLENTHON

Tätigkeitsbericht der FF Hollenthon aus dem Berichtszeitraum November 2021 bis November 2022

Einsätze:

Es wurden **51 Einsätze mit 306 Mitgliedern und 819 Einsatzstunden** abgearbeitet.

42 Technische Einsätze (Bergen von KFZ, Sturmeinsatz, Auspumparbeiten, Wassertransporte, Insekten-einsätze,...),

9 Brandeinsätze (besonders hervorzuheben ist der 3-tägige KHD Einsatz in Großmittel mit 292 Einsatzstunden unserer Wehr!!)

Übungen/Schulungen:

Im Berichtszeitraum hielten wir **41 Übungen/Schulungen mit 246 eingesetzten Mitgliedern** ab. Unsere Mitglieder wendeten **553 Stunden** ihrer Freizeit für Fortbildungen auf.



4 Atemschutzübungen, 1 Branddienstübung, 1 Funkübung, 2 KHD Übungen, 3 Schadstoffübungen, 3 Techn. Übungen, 1 Waldbrandübung, 26 Schulungen.

Wir konnten dieses Jahr mit der Räumungsübung in der Volksschule und der Waldbrandübung in der Spratzau wieder größere Übungen abhalten.

Es wurden mehrere Ausbildungsmodule an der LFWS TULLN und anderen Ausbildungsstätten besucht:

Baumgartner Felix:	Feuerwehrbasiswissen Abschluss Truppmann
Breitsching Tim:	Feuerwehrbasiswissen Abschluss Truppmann
Fellner Sebastian:	Wald- und Flurbrandbekämpfung Grundlagen
Grundtner Michael:	Grundlagen Führung
Grundtner Thomas:	Feuerwehrbasiswissen Abschluss Truppmann
Kager Alexander:	Grundlagen Führung
Reithofer Daniel:	Feuerwehrbasiswissen Abschluss Truppmann
Schwarz Christoph:	Feuerwehrkommandantenfortbildung ASB/BSB Fortbildung
Stangl David:	Wald- und Flurbrandbekämpfung Grundlagen

Auszeichnungen 2022:

HFM Neumüller Robert	40 Jahre
EHBM Dissauer Franz	50 Jahre
EV Schwarz Johann	50 Jahre
LM Gradwohl Johann	50 Jahre

Funktionsernennungen im Abschnitt Kirchschiag:

Aufgrund der Neuaufstellung einer Waldbrandgruppe in unserem Abschnitt wurden BI Fellner Sebastian und FM Stangl David zum Gruppenkommandant und Stellvertreter ernannt.

Veranstaltungen:

Nach 2 Jahren Coronabedingter Pause konnten wir in diesem Jahr endlich wieder unsere Veranstaltungen abhalten. Wir konnten beim Florianiheurigen und unserem Herbstfest trotz widriger Temperaturen viele Besucher begrüßen.

Für das Highlight des Jahrs sorgte sicherlich unsere Feuerwehrjugend. Beim Landesbewerb holten Sie den Doppelsieg und konnten sich so für den Bundesbewerb in Traiskirchen qualifizieren. Dort konnten sie wieder eine Topleistung abrufen und waren mit dem 11. Platz die beste Gruppe aus Niederösterreich.

Abschließend hätte ich noch eine Bitte an die Bevölkerung von Hollenthon: Bitte haltet die Zufahrt (über Pfarrplatz) und die Abfahrt (Richtung GH Posch) zur Sicherheitszentrale frei, damit wir 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr ausrücken können. Besonders wichtig wäre es, das Parkverbot in der Florianigasse gegenüber dem Gemeindeamt einzuhalten.

Im Namen der Feuerwehr Hollenthon wünsche ich Euch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und frohes Jahr 2023!

In Vertretung der FF Hollenthon
OBI Schwarz Christoph



FEUERWEHRJUGEND HOLLENTHON

Heuer war es endlich wieder möglich ein normales FJ-Jahr zu gestalten. Los ging es im März mit dem Wissenstest in Haschendorf, den natürlich alle mit Bravour bestanden haben. Direkt danach haben wir schon mit Übungen für die Bewerbsaison begonnen.

Unser 1. Bewerb war der Bezirksbewerb in Hochwolkersdorf, dann folgte der Abschnittsbewerb in Neunkirchen und der Abschnittsbewerb in Baden. Bei allen Bewerbungen wurden top Leistungen erzielt. Am Landesbewerb in Tulln konnten wir uns heuer auch wieder behaupten und holten den Doppellandes-sieg.

Auch am darauffolgenden Bundesbewerb in Traiskirchen konnten wir uns als stärkste Gruppe NÖ durchsetzen. Im Oktober folgte noch das Fertigungsabzeichen Melder in Stollhof, auch von dort hat sich jeder ein Abzeichen mit nach Hause genommen.

Unsere Feuerwehrjugend besteht derzeit aus 20 Mädels und Burschen aus der Gemeinde und den an-grenzenden Feuerwehren.



FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERECK JAHRESBERICHT 2022

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu, hier ein kurzer Rückblick über das vergangene Jahr (Bericht-Zeitraum Nov. 2021 bis Nov. 2022).

AKTUELLER MANNSCHAFTSSTAND:

26 Aktive – 1 Neuzugang Jonas Beisteiner
1 Jugend – 1 Neuzugang Marlene Gremel
5 Reserve

AUSBILDUNG:

Es wurde wie gehabt mit dem gesamten Unterabschnitt Hollenthon die Truppmann-Ausbildung durchge-führt, welche alle neuen Kameraden und Kameradinnen mit Erfolg abgeschlossen haben. Damit konnte Jonas Beisteiner in den aktiven Stand übernommen werden. Des weiteren absolvierten Beisteiner Domi-nic, Reisner Nicole und Spitzer Gerald erfolgreich den Atemschutzträger-Lehrgang. Alle bereits aktiven Atemschutzträger führten den Finnentest durch. Reisner Rene´ nahm an einer KHD-Fortbildung teil. Er steht dem Katastrophenhilfsdienst als Zugskommandantstellvertreter zur Seite. Spitzer Thomas absolvierte den Lehrgang „Wald- und Flurbrandbekämpfung – Grundlagen“ und ist Mit-glied der Waldbrandgruppe 21. Das Kommando und die Chargen haben an diversen Fortbildungen teilge-nommen.

ÜBUNGEN:

Einsatzübung in der Volksschule Hollenthon
Nassübung in der Spratzau mit den Feuerwehren des Unterabschnittes, sowie dem KHD-Zug
diverse interne Übungen wie Fahrzeug- und Gerätekunde sowie Wettkampfübungen

EINSÄTZE:

Am 24. Dezember 2021 rückten wir zu einem Brandeinsatz in Stickelberg aus. Wir stellten einen Atem-schutztrupp bereit.

Ebenso unternahmen wir eine Traktorbergung aus misslicher Lage. Des Weiteren waren im Jahr 2022 einige kleinere technische Einsätze zu bewältigen: Sturmschaden-beseitigungen, Wassertransporte, Kanal- und Straßenreinigungen.



VERANSTALTUNGEN:

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnten wir heuer unseren Feuerwehrreueigen inklusive Seilziehwettbewerb am 14. und 15. August erstmals in Obereck im neuen Feuerwehrhaus abhalten.

Am 06. November fand unser Hendl-Schnapsen im Gasthaus Spenger „Zum schönen Grund“ statt. Beide Veranstaltungen waren bestens besucht, wofür wir uns auf diesem Weg herzlichst bedanken möchten. Ganz besonders bedanken wir uns bei unserem Hr. Pfarrer Mag. Florian Hellwagner für das Abhalten der Heiligen Messe an Maria Himmelfahrt in Obereck.

ANSCHAFFUNGEN:

Es wurde ein neues Handfunkgerät, verschiedene Bekleidungsstücke, Schutzbekleidung (insbesondere für die Wald- & Flurbrandbekämpfung) sowie diverse Einsatzgeräte angekauft.

NEUBAU FEUERWEHRHAUS:

Im vergangenen Jahr konnten wir unser Feuerwehrhaus soweit fertigstellen, dass erste Veranstaltungen bereits am neuen Standort stattfinden konnten. Ende 2021 wurde die Fahrzeughalle und ein weiterer Abstellraum betoniert. In diesem Kalenderjahr widmeten wir uns vor allem der Innengestaltung: Fußböden und Fliesen wurden verlegt, Türen eingebaut, Wände gestrichen, Rasterdecke fertig gemacht und Beleuchtung montiert. Ebenso wurden Umkleieraum, Küche, Sanitärbereiche, Bereitschaftsraum und der Schulungsraum eingerichtet.

Der herausragende Baufortschritt ist den zahlreichen Helfern und Helferinnen zu verdanken. Neben den Feuerwehrkameraden standen uns auch viele Oberecker-Mitbürger und -Mitbürgerinnen, sowie externe Helfer und Helferinnen zur Verfügung. In diesem Zuge möchten wir uns bei allen herzlichst bedanken! Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Mitbürgern die uns durch diverse Sach- und Geldspenden auf unserer Baustelle unterstützt haben.

Danke auch an unsere Gemeinde-Vertretung, ohne deren gute Unterstützung und Rückendeckung der Gemeinde wäre ein derartiges Projekt nicht möglich.

WETTKAMPFGRUPPE:

Nach zwei Jahren Corona-Pause durften dieses Jahr wieder Übungen und Wettkämpfe durchgeführt werden. Die Wettkampfgruppe Obereck war 2022 bei 6 Wettkämpfen, darunter auch die Landes-Feuerwehrleistungsbewerbe in Tulln, vertreten.

Gegen Ende der Saison konnte auch der ein oder andere Erfolg verbucht werden, wie beispielsweise der 5. Platz beim Vergleichswettkampf in Aigen und der 2. Platz beim Kuppelcup in Götzendorf a. d. Leitha.

FEUERWEHRJUGEND:

Die Feuerwehrjugend Hollenthon zählt 2022 einen Stand von 23 Feuerwehrjugend-Mitgliedern, wobei die FF-Obereck mit einem Mitglied und einer Person im Betreuersteam vertreten ist.

Die FJ konnte einige herausragende Leistungen verzeichnen, wie den Landessieg in beiden Wertungsklassen (Bronze und Silber). Damit sicherten sie sich die Teilnahme am Bundesbewerb, den sie mit einem hervorragenden 11 Platz abschlossen. An dieser Stelle möchten wir der FJ recht herzlich gratulieren!

SONSTIGES:

Es wurde auch zu diversen kirchlichen Anlässen wie Fronleichnamsprozession, Florianimesse, Maiandacht, Allerheiligen Friedhofsgang und Begräbnissen ausgerückt.

Abschließend wünschen wir einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten, Gesundheit und alles Gute fürs neue Jahr!

Das Kommando der FF Obereck



Freiwillige Feuerwehr Stickelberg

Sehr geehrte Hollenthoner/innen,

Das Jahr 2022 war anfangs noch von der Pandemie geprägt und auch hier noch ein sehr forderndes. Veranstaltungen, welche für den Jahresbeginn geplant waren mussten ausfallen.

Dies betraf einerseits unseren Feuerwehrball im Februar und andererseits musste die Eröffnung und Segnung von unserem Feuerwehrhaus und Mannschaftstransportfahrzeuges abgesagt bzw. verschoben werden.

Ich darf Sie jedoch jetzt schon darüber informieren, dass wir einen neuen Termin gefunden haben. Die Eröffnung des Feuerwehrhauses ist für den

6. Mai 2023

geplant.

Am 20. Jänner erfolgte die Schlüsselübergabe des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges durch die Firma Pappas in Wiener Neudorf und das Fahrzeug konnte von einigen Kameraden der FF Stickelberg übernommen werden. Durch dieses neue Fahrzeug kann das schon in die Jahre gekommene Fahrzeug, ein VW LT35 Bj. 1980, abgelöst werden, sodass wieder ein adäquates Fahrzeug zur Verfügung steht. Im Vorfeld der Beschaffung wurden zahlreiche Angebote und Möglichkeiten in einer gegründeten Arbeitsgruppe besprochen und analysiert. Die Wahl fiel schlussendlich auf ein Fahrzeug, welches über die Bundesbeschaffungsgesellschaft angeboten wurde. In der jetzigen Konfiguration ist dies ein Mercedes Vito Tourer PRO mit extralangem Radstand, Umfeldbeleuchtung, einer verbesserten LED-Innenraumbeleuchtung und verbautem Spannungswandler. Das Fahrzeug wurde durch das Land Niederösterreich, die Gemeinde Hollenthon und die Freiwillige Feuerwehr Stickelberg finanziert und wird uns für Einsätze, Übungen und Personentransporte zur Verfügung stehen.

Wie im letzten Jahr schon berichtet, musste durch den Ausfall des Tanklöschfahrzeuges eine Lösung gefunden werden. Hier wurde bei der Firma Lohr ein gebrauchtes Fahrzeug reserviert. Die Schlüsselübergabe hierfür erfolgte am 11. Mai bei der Firma Lohr in Prämstetten. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen SCANIA P33 HK 4x4 mit 283PS. Das Tanklöschfahrzeug verfügt über einen 3000Liter Wassertank, Wasserwerfer, eine 5to Seilwinde, Umfeldbeleuchtung, hydraulisches Rettungsgerät, sowie Ausrüstungsgegenstände für die Waldbrandbekämpfung.

Wir wünschen uns auf diesem Wege viele unfallfreie Kilometer für unsere Fahrzeuge.

Einsätze:

Die Feuerwehr Stickelberg rückte im Jahr 2022 zu 12 technischen und einem Brandeinsatz aus.

Schulungen/Übungen:

Es wurden zahlreiche Schulungen und Übungen durchgeführt. Dies konzentrierte sich in diesem Jahr hauptsächlich auf Fahrzeug- und Geräteschulungen auf Grund des neuen Fuhrparks.

Kursbesuche und erfolgreiche Modulabschlüsse:

Therese Wagner, Christopher Wagner	- Atemschutzgeräteträger
Siegfried Mattle	- Sachbearbeiter Nachrichtendienst
Thomas Madl, Michael Fellner	- Wald- und Flurbrandbekämpfung – Grundlagen
Ardian Hajdaraj	- Grundlagen Führung
Erwin Windbichler jun.	- Sprengbefugter



Auszeichnungen:

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Kirchschatz wurde das

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens

für 25 Jahre : Thomas Danzler, Stephan Handler, Josef Ressler

für 40 Jahre: Günter Reuscher

für 50 Jahre: Josef Handler, Josef Oberger

verliehen.

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitgliedern der Feuerwehr Stickselberg, allen Gemeindebürger/innen sowie der Gemeinde für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Wir hoffen auf ein Wiedersehen bei der einen oder anderen Veranstaltung im nächsten Jahr

Das Kommando der FF Stickselberg



FREIWILLIGE FEUERWEHR SPRATZECK

Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr Spratzek im Berichtszeitraum November 2021 bis November 2022.

Die Freiwillige Feuerwehr Spratzek verfügt derzeit über einen Mannschaftsstand von 41 Mann, davon 6 Reservisten und 2 Jugendfeuerwehrmitglieder.

EINSÄTZE und ÜBUNGEN

Im oben genannten Zeitraum wurde **zehnmal zu technischen Einsätzen und zweimal zu einem Brandeinsatz ausgerückt**. Dabei handelt es sich einerseits um den Brandeinsatz 2021 am Heiligen Abend und zu einem Flurbrand, die auch in unseren Breiten eine immer größere Gefahr darstellen. Ein Großteil der technischen Einsätze waren Auspumparbeiten bzw. Straßenräumungen aufgrund von Regenfällen und umgestürzten Bäumen.

Einerseits nahmen wir 2022 an der Gesamtübung in der Volksschule teil, andererseits organisierte unsere Wehr, gemeinsam mit dem Waldbrandzug 2/21 eine Unterabschnitts- und KHD Übung in der Spratzau. Weiters fanden in regelmäßigen Abständen die Kontrolle der Atemschutz-Tauglichkeit, sowie diverse interne Übungen zu Fahrzeug- und Gerätekunde statt.

Zusätzlich wurde an Kommandantenfortbildungen und EDV- und Verwalterschulungen teilgenommen.

Heuer durfte auch wieder zu diversen kirchlichen Anlässen wie Fronleichnamsprozession, Floriani-messe, Maiandacht und Allerheiligen - Friedhofsgang ausgerückt werden.

Ebenfalls wurde eine Unterabschnittssitzung im FF-Haus in Spratzek abgehalten.

MITGLIEDER

Im Zuge der Jahreshauptversammlung durften wir **LM Hans Christoph Lechner** das Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens überreichen.

HFM Anton Spitzer durften wir das Ehrenzeichen für 60-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen über-



Im Zuge des Abschnittsfeuerwehrtage wurden folgende Mitglieder geehrt:

Auszeichnung für 25jährige Tätigkeit:

Thomas Hartl, Christian Piribauer,
Christian Hartl, Gerald Haiden, Mario Rasner,
Ronald Lechner

Auszeichnung für 40jährige Tätigkeit:

Josef Rasner, Florian Pichler, Gerhard Winkler

Auszeichnung für 50jährige Tätigkeit:

Johann Heissenberger



Lisa und Philipp Hartl absolvierten das Modul
Abschluss Truppmann im September in Krumbach und
wurden in den Aktiv-Stand unserer Wehr übernommen.

LM Gerald Hafenscher absolvierte das Sprengdienstleistungsabzeichen in Bronze
Weiters freut es uns, dass wir mit **Gerald Hafenscher und Johann Hartl** zwei Mitglieder haben, die die
Waldbrandgruppe in unserem Bezirk unterstützen.

Auf ihren letzten Weg begleiteten wir unser unterstützendes Mitglied Rasner Rosa.

Unbegreiflich war für uns alle auch das plötzliche Ableben unseres Abschnittsfeuerwehrkommandanten
BR Pichler Bernhard, dem wir im Mai diesen Jahres die letzte Ehre erwiesen.

FEUERWEHRJUGEND

Die FF Spratzeck war in dieser Saison mit 5 Feuerwehrjugendmitgliedern bei der Feuerwehrjugend Hol-
lenthon vertreten. Diese konnten in der heurigen Wettkampfsaison im Einzel- wie im Gruppenbewerb her-
ausragende Leistungen erzielen, wozu wir recht herzlich gratulieren.

SONSTIGES

Es wurde auch zu diversen kirchlichen Anlässen wie Fronleichnamsprozession, Florianimesse, Maian-
dacht, Allerheiligen Friedhofsgang und Begräbnissen ausgerückt.

ANSCHAFFUNGEN

Anfang November dieses Jahres durften wir nach einiger Wartezeit unsere neue Tragkraftspritze der Fir-
ma Rosenbauer in Empfang nehmen. Die alte TS war schon 27 Jahre alt und darf nun in den wohlverdien-
ten Ruhestand gehen.

Herzlichen Dank hier an die Gemeinde Hollenthon, die sich an den Anschaffungskosten beteiligte.

VERANSTALTUNGEN und AUSBLICK 2023

Vielen Dank an die zahlreichen Besucher unseres Gartenfestes und Punschstandes 2022. Für 2023 ist
das Gartenfest für Samstag, 29. Juli und Sonntag, 30. Juli geplant. Weiters steht am 26. Oktober wieder
der Wandertag und am 7. Dezember wieder unser Punschstand am Programm. Wir freuen uns jetzt schon
darauf Sie dazu begrüßen zu dürfen.

Fotos und Berichte zu unseren Tätigkeiten finden Sie zum Nachlesen und Nachschauen unter
www.ff-spratzeck.at

Abschließend möchten wir allen Freunden und Gönnern unserer Feuerwehr für ihre Unterstützung danken
und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.

Das Kommando der FF Spratzeck

Jahresbericht FF Gleichenbach 2022



Einsätze:

Im Jahr 2022 waren 7 Einsätze zu verzeichnen. Am 16.07.2022 war die FF Gleichenbach im Großbrandeinsatz am 4. Tag des Waldbrands am Truppenübungsplatz in Großmittel im Rahmen des Katastrophenhilfsdienstes eingesetzt. Am 26.05. war ein Technischer Einsatz zur Befüllung eines Pools. Weiters waren noch 4 Einsätze zur Straßenabsicherung bei Baumfällungsarbeiten entlang von Landesstraßen.

Personalie:

Die Freiwillige Feuerwehr Gleichenbach hat 63 Mitglieder, 7 davon sind Frauen, 8 Mitglieder sind in der Reserve. Bei der Feuerwehrjugend in Hollenthon werden Johanna Grill und Franz Xaver Grill ausgebildet. Florian Zitterbayer und Nina Seiberl sind der Wehr beigetreten. Josef Handler – Filzmichel ist am 4.9. im 86. Lebensjahr verstorben.

Bei der Jahreshauptversammlung am 16.1. wurden befördert: Markus Pürrer zum Sachbearbeiter Nachrichtendienst, Stefan Grill zum Sachbearbeiter Erste Hilfe, Grill Lukas zum Verwaltungsmeister, Michael Grabner zum Brandmeister, Christoph Höller zum Hauptlöschmeister, Robert Zitterbayer zum Oberlöschmeister, Ernst Handler jun. zum Löschmeister, Michael Reisner und Elisabeth Zitterbayer zum Feuerwehrmann. Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 2.04. in Kirchschatz wurde die Verdienstmedaille für 50jährige Feuerwehrtätigkeit an Löschmeister Josef Handler Gulnbauer, Oberlöschmeister Anton Sanz, Ehrenhauptbrandmeister Ernst Koglbauer und Ehrenhauptbrandinspektor Johann Seiberl verliehen.

Übungen und Kurse:

Am 28.6. war Übungsannahme ein Brand in der Volksschule Hollenthon. Am 24.9. wurde im Zuge einer Katastrophenhilfsdienstübung eine Waldbrandbekämpfung am Keltenberg in Schwarzenbach geübt. Am 8.10. gab es eine Unterabschnittsübung zusammen mit dem KHD Zug Waldbrand mit der Annahme eines Waldbrandes in der Spratzau. Von unseren 3 Gruppen wurden im November je eine Übung mit der Annahme eines Fahrzeugbrandes durchgeführt. Am 16.12. war wieder die Übung im Kindergarten in Gleichenbach, bei der den Kindergartenkindern im Anschluss die Feuerwehrausrüstungen gezeigt wurden. Auch eine Fahrt der Kinder mit dem Feuerwehrauto durfte nicht fehlen.



Kommandant Alexander Handler, Lukas Grill und Dominik Holzbauer haben am 5.3. das Funkleistungsabzeichen in Gold mit sehr guten Leistungen bestanden. Das Ausbildungsmodul „Truppmann“ haben Nina Seiberl und Florian Zitterbayer am 30.09. mit Erfolg absolviert. Weiters wurden an einer Schulung für das Feuerwehrverwaltungsprogramm FDISK und einer Schulung für die Erstellung des Bezirksübergreifenden Waldfachplanes für Waldbrandeinsätze teilgenommen. Fortbildungsveranstaltungen für das Kommando waren am 5.10. und 28.10.

Johanna Grill und Franz Xaver Grill haben bei der Jugendfeuerwehr Hollenthon erfolgreich ihren Wissenstest am 26.3. in Haschendorf absolviert. Am 22.10. haben sie das Fertigungsabzeichen Melder erworben.

Veranstaltungen:

Nachdem das für 5.3. geplante Preis- und Hendlschnapsen noch coronabedingt auffallen musste konnte nach 2-jähriger Zwangspause endlich wieder das Feuerwehrfest mit dem 10.Koidstart über die Bühne gehen. Bei herrlichem Wetter konnten 28 Bewerbungsgruppen einen perfekt organisierten Trainingsbewerb absolvieren, bei dem die FF Bischofstetten als Sieger hervorging. Im Zuge der Siegerehrung konnten 7 Bewerbungsgruppen für die Teilnahme an allen 10 Kuppelcup geehrt werden. Am Feuerwehrfest waren an beiden Festtagen sehr viele Besucher, denen wir auf diesem Weg für die Unterstützung unserer Feuerwehr danken.



Wettkampfwesen:

Auch das Wettkampfwesen wurde nach 2jähriger Pause wieder aufgenommen. Insgesamt haben unsere beiden Wettkampfgruppen an 11 Bewerben teilgenommen. Hervorzuheben sind der Sieg beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Ungerbach in Bronze und die hervorragenden Platzierungen beim Bundesbewerb in St.Pölten.

Gratulationen:

Zur Vermählung konnte Kommandant Alexander Handler und Eva am 23.07., Stefan Grill und Cornelia am 6.08. sowie Armin Handler und Christina am 20.08. gratuliert werden. Zum 60. Geburtstag gratulierte die Feuerwehr Karl Schwarz und Georg Handler.

Abschied:

Am 4.2. wurde Anton Windbichler, Altkommandant der FF Stickelberg, am 11.02. Josef Schabauer, Verwalter der FF Hollenthon und am 25.05. Alois Senft von der FF Obereck zur letzten Ruhe begleitet. Am 21.05. nahmen wir Abschied von unserem Abschnittsfeuerwehrkommandanten Pichler Bernhard, von der FF Aigen, der überraschend im 59. Lebensjahr verstarb.

Zur letzten Ruhestätte begleitete die FF Gleichenbach am 9.9. den am 4.9. verstorbenen Kameraden Hauptlöschmeister Josef Handler - Filzmichel aus Untereck, der seit 1.06.1952 Mitglied war. Er war unter anderem Mitbegründer und Förderer des Wettkampfwesens in unserer Feuerwehr. Die Verdienstmedaille für 70jährige Feuerwehrtätigkeit konnte er leider nicht mehr in Empfang nehmen.

Am 9.9. wurde unser unterstützendes Mitglied Franziska Koglbauer - Felmbäurin aus Untereck von der Feuerwehr zur letzten Ruhe geleitet.

Allgemeines:

Im abgelaufenen Jahr wurden zur Personenausrüstung noch 20 neue Feuerwehrhelme angekauft, die bereits gute Dienste leisten. Als Nachfolger für den im Mai verstorbenen Abschnittsfeuerwehrkommandanten Bernhard Pichler wurde Michael Lechner von der FF Lichtenegg zum neuen Abschnittsfeuerwehrkommandanten gewählt. Sein Stellvertreter ist Wolfgang Pürner von der FF Aigen.

Ausblick Veranstaltungen und Termine 2023:

Die Feuerwehr plant für 25.2.2023 das Preis- und Hendschnapsen, für 20. und 21.05.2023 das Feuerwehrfest mit dem 11. Koidstart.

Die FF Gleichenbach bedankt sich bei allen Mitgliedern und Helfern für ihre Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr. Ein großer Dank auch an alle Sponsoren und Besucher unserer Veranstaltungen, die mit ihren Unterstützungen unseren Betrieb ermöglichen. Mit den Wünschen auf ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2023 grüßt die FF Gleichenbach mit „Gut Wehr“.



Tätigkeitsbericht des DEV Stickelberg im Jahr 2022



Dorfblatt!

Im Frühjahr nahmen unsere Stickelberger und Stickelbergerinnen mit großer Freude die bereits erwartete, zweite Ausgabe unseres selbstgestalteten „Dorfblatts“ entgegen. Nicht nur das DEV-Team sondern auch einige unserer Dorfbewohner füllten die Ausgabe. Es war eine schöne Zusammenarbeit – Danke an alle Mitwirkenden für die schönen Gedichte, Worte und Erzählungen.

Allgemein in Stick

Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei unserem Leo Danzler für die Christbaumspende im Jahr 2021. Der diesjährige wird uns von Richard Wagner gespendet und wir freuen uns auf das gemeinsame Schmücken mit den Stickelberger Haushalten!

Osternester!

Um den Stickelberger Kindern und Erwachsenen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, hoppelte heuer der DEV-Osterhase am Spielplatz mit kleinen, aber gut befüllten Ostersackerln umher. Nach stundenlangen Suchen gab es eine kleine Erfrischung, sowie auch Stärkung bei unserer Hütte.

Fußwallfahrt Maria Schnee – 02.07.2022

Es war uns eine große Freude, zusammen nach Maria Schnee zu pilgern. In Zusammenarbeit mit der FF Stickelberg wurden wir bei der Labestelle herzlichst begrüßt und bestens versorgt! Danke!
Danach kehrten wir im Wirtshaus Stickelberg auf einen gemütlichen Absacker ein. Vielen Dank an unsere Wirts-Leut!

Stickelberger Gasslfest – 02.09.2022

Auch heuer war es uns eine Freude unser Gasslfest mit zahlreichen Stickelbergern verbringen zu dürfen. Es war ein gelungenes, lustiges und entspanntes Fest. Vielen Dank an Alle, die mit uns feierten!

Adventgang & Christkindlwerkstatt

Die aus Meisterhand gefertigten Adventzahlen finden auch heuer wieder ein schönes, geschmücktes Platzl an den Fenstern unserer Stickelberger. Diese werden wir jeden Samstag suchen sowie bestaunen.
Am 03.12.2022 findet unsere erste Christkindl-Werkstatt für die Hollenthoner-Kinder statt. Wir sind gerüstet und freuen uns schon sehr darauf.

In diesem Sinne wünschen wir Euch und Euren Liebsten ein besinnliches Weihnachtsfest und das Beste für das Jahr 2023!

Euer DEV-Team Stickelberg



Wie
wäre es
wohl, wenn
wir dieses Jahr
einen Baum schmückten,
nicht mit Kugeln, son-
dern mit all den Namen unserer
Freunde, Freundinnen, die nah sind und
die wir nur
selten treffen. An
die wir uns gerne erin-
nern und die wir ab und zu
vergessen. Die Dauerhaften und die
Gelegentlichen. Die der schweren Stunden
und die der glücklichen. Die, die uns in aller Tiefe
vertraut sind und die, die wir
nur vom Sehen kennen.
Die, die uns wenig schulden und
die, denen wir viel verdanken. Unsere
bescheidenen Freunde und unsere wichtigen.
Mit den Namen aller, die unseren Weg kreuzten.
Einen Baum mit tiefen Wurzeln, damit sich ihre Namen
nie aus unseren Herzen verlieren. Mit starken Wurzeln, damit
sich die Namen aus vergangenen Zeiten mit den jetzigen vereinen. Mit
einem warmen Schatten, damit unsere
Gemeinschaft ein
Moment der Ruhe
sei im Wirbel
des Lebens.



Mit unserer freiwilligen Arbeit haben wir auch im heurigen Jahr wieder versucht einen positiven Beitrag zur Verschönerung unserer Heimatgemeinde Hollenthon zu leisten.

Beim Wandertag am 26. Oktober, den wir gemeinsam mit dem Tennisverein und dem DEV Obereck veranstalteten, durften wir viele Besucher bei unserer Labstelle begrüßen.

Bei der Sängerrunde Hollenthon, die sich als Verein Ende letzten Jahres auflöste, bedanken wir uns auf diesem Weg für eine Spende, die wir im kommenden Jahr für ein „nachklingendes Projekt“ einsetzen werden.

Im Namen des Dorferneuerungs- und Verschönerungsvereins Hollenthon sei an dieser Stelle den tatkräftigen Mitgliedern, fleißigen „Helferleins“ und allen finanziellen Unterstützern ein großes DANKESCHÖN gesagt.

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünscht der DEV Hollenthon - Obmann Martin Mayerhofer



Dorferneuerungsverein Gleichenbach

Im Jahr 2022 konnten zahlreiche Veranstaltungen wieder abgehalten werden. Nach Ende der Covid Krise nahm auch der DEV seine Aktivitäten auf. Am 23. April 2022 unter reger Beteiligung der Bevölkerung nahmen wir wieder bei der jährlichen Flurreinigung teil. Ein Dankeschön an die Gemeinde für die Verpflegung nach getaner Arbeit. Der Blumenschmuck vor und rund um das Dorfzentrum

wurde angeschafft und liebevoll gepflegt.

Die kleine Sportanlage neben dem Kindergarten wird regelmäßig von unserem Obmann Herrn Wolfgang Schäffer gemäht – dafür ein herzliches Dankeschön – die Kosten der Rasenpflege werden vom DEV übernommen. Unter Bedachtnahme der gegenwärtigen Energiekrise wurde die Weihnachtsbeleuchtung heuer reduziert.

Wir wünschen Euch in diesem Jahr mal Weihnacht wie es früher war. Kein Hetzen zur Bescherung hin, kein Schenken ohne Herz und Sinn. Wir wünschen Euch eine stille Nacht, frostklirrend und mit weißer Pracht. Wir wünschen Euch ein kleines Stück von warmer Menschlichkeit zurück. Wir wünschen Euch in diesem Jahr ´ne Weihnacht, wie als Kind sie war. Es war einmal schon lang ist´s her, da war so wenig – so viel mehr. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!

Dorferneuerungsverein Gleichenbach



Nachdem sich unsere Tätigkeiten im ersten Bestandsjahr des DEV Obereck aufgrund der Covid-19-Pandemie geringhielten, freuten wir uns besonders, uns heuer aktiv in die Gestaltung des Gemeindelebens einzubringen. Unseren Gemeinschaftsraum im Feuerwehrhaus in Obereck konnten wir bereits für erste Vorstandssitzungen nutzen.

Bei verschiedensten Tätigkeiten haben wir die Feuerwehr beim Bau des Feuerwehrhauses unterstützt. Ebenso wurde unser Gemeinschaftsraum ausgemalt und mit Tischen und Stühlen ausgestattet.

Am 23. April 2022 fand die Flurreinigung in Hollenthon statt. Auch wir in Obereck konnten mit vielen Helfern und Helferinnen unsere Rotte wieder sauber machen. Daran schlossen wir eine erste Grundreinigung des neuen Feuerwehrhauses an.

Bei herrlichem Wanderwetter fand am 26. Oktober 2022 der jährliche Wandertag in Hollenthon statt. Er wurde gemeinsam mit dem DEV Hollenthon und dem Tennisverein Hollenthon organisiert. Da die Route diesmal über Obereck ging, haben wir uns für eine Labstation bereit erklärt. Im Feuerwehrhaus Obereck wurden die Wanderer mit Getränken und warmen Essen versorgt. Wir bedanken uns bei allen Wanderern für den zahlreichen Besuch.

Zum Abschluss des heurigen Jahres wird noch eine Mitgliederversammlung stattfinden. Wir wünschen in diesem Sinne schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

DEV OBERECK



JAHRESBERICHT 2022

D.E.V. SPRATZECK-SPRATZAU

Zu Silvester 2021 fand nachmittags zum ersten Mal unser Punschstand statt. Wir freuten uns bei herrlichem Wetter über zahlreiche Besucher, mit denen wir das alte Jahr ausklingen lassen konnten.

Am 3. Juni 2022 hielten wir unsere Mitgliederversammlung ab. Dort wurde unter anderem beschlossen Poloshirts für die Vereinsmitglieder anzuschaffen, um bei diversen Veranstaltungen innerhalb des Vereins oder in unserer Gemeinde einheitlich auftreten zu können. Weiters wurde entschieden, an dem Ideenwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung teilzunehmen. Wir entschlossen uns dazu, das Projekt „Spratzecker Hanselstein“ einzureichen. Da schon öfters bemerkt wurde, „ich weiß nicht, wie ich da hinkomme“ wurde ein Konzept der Beschilderung für diese Natursehenswürdigkeit ausgearbeitet. Vielen Dank hierfür an Johann Hartl jun, der sich darum angenommen hat.

Am 26. Juni 2022 fand wieder unser Gassenfest statt. Im Zuge dessen, schnitten wir dieses Jahr auch gleich unseren Maibaum um. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besuchern unserer Veranstaltung, und bei allen helfenden Händen, die zum Erfolg des Festes beigetragen haben.

Weiters nahmen wir auch wieder an der Flurreinigungsaktion unserer Gemeinde am 23. April 2022 teil. Dies nehmen wir immer zum Anlass, um auch im Dorf „Frühjahrsputz“ zu machen und alles bereits zu machen für die warme Jahreszeit.

Folgende Aktionen wurden außerdem durchgeführt

- Aufstellen eines Maibaums
- Krampus und Nikolaus in Spratzeck
- Beleuchtung unseres Christbaums (gespendet 2021 von Vbgm. Hubert Schwarz)

Heuer entschieden wir uns dazu, keinen Christbaum aufzustellen, sondern die Tanne neben der Kapelle zu schmücken. Diese hat schon eine stattliche Größe und eignet sich nun schon perfekt zur Beleuchtung in der Weihnachtszeit.

Zu Silvester nachmittags werden wir wieder unser Punschstand beim Dorfzentrum öffnen. Hierzu ist jeder herzlich eingeladen.

Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an die BucklbergMusi die unsere Veranstaltungen immer wieder musikalisch umrahmt.

Abschließend wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2023.

Der Obmann
D.E.V. Spratzeck-Spratzenau

JAHRESRÜCKBLICK 2022

Tennisverein Hollenthon



Der Tennisverein Hollenthon blickt auf ein erfolgreiches und sehr arbeitsintensives Jahr zurück.

Unsere Tennisanlage sowie das Klubhaus sind auf Grund der ausgezeichneten Wartung und der guten Betreuung durch Andi Fellner und Eva Schrammel in einem tollen Zustand. Dies ermöglicht einen Spielbetrieb von den ersten Frühlingstagen bis hinein in den späten Herbst.

Die Warmwasseraufbereitung im Klubhaus wurde neu installiert. Der alte Boiler wurde getauscht, um den Ansprüchen einer modernen, ressourcenschonenden Heizung zu entsprechen. Ein großes Dankeschön an Manfred Stangl und Michael Madler für die Unterstützung.

Wir konnten heuer mit 6 Mannschaften an der Meisterschaft teilnehmen. Die Mannschaften konnten durchaus beachtliche Erfolge erzielen. Besonders erwähnenswert ist die Mannschaft der Damen I, die in einer Kooperation mit Bromberg den sehr guten 2. Platz erreichen konnte. In Summe konnten bei allen Mannschaften 99 Matches gewonnen werden. 80 Spiele wurden verloren. Gratulation allen Spielerinnen und Spielern und alles Gute für die kommende Saison.

Die, in den Sommermonaten, angebotenen Trainings für Kinder, Jugendliche, Einsteiger und Hobbyspieler wurden heuer wieder sehr gut angenommen. Auch 2023 wird es wieder diverse Trainingsangebote geben. Infos dazu werden wir euch rechtzeitig zukommen lassen.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Förderern des Tennisvereins für die sehr gute Unterstützung in den letzten Jahren und hoffen auch weiterhin auf regen Besuch unserer Tennisanlage und unserer Veranstaltungen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023 wünscht

**Euer
Tennisverein
Hollenthon**



Peter Wagenhofer, im Namen des Tennisverein Hollenthon
Tel.: 0650 9687285

Am 30. April starteten wir mit einem **Tag der offenen Vereinstür** in die Saison. Dabei konnten interessierte Personen den Tennisverein kennenlernen und ein wenig hinter die Kulissen blicken.

Von 11.-15. Juli fand die **Kindertenniswoche** statt, bei der 23 Kinder teilgenommen haben.



Zu einem Fixpunkt im Tennisjahr zählt das **Fußballtennis-Turnier**, das heuer mit 18 Mannschaften veranstaltet wurde. Den Sieg holte sich Felix Gansauge mit seiner Mannschaft, dem FC Haudanem.



Danke an die heurigen Bierfassspendern, Gasthaus Posch, ÖVP und SPÖ Hollenthon, sowie allen Betrieben in Hollenthon für die Unterstützung unserer Veranstaltungen.

Die **Tennistreffs** in den Ferienmonaten waren ein voller Erfolg. Danke an die Mitglieder für den Ausschank und die Bewirtung und an alle Besucher für die tolle Unterstützung.

Ich darf allen Mitgliedern zu ihren runden Geburtstagen gratulieren, im Speziellen dem Vorstandsmitglied, Christian Dissauer, zu seinem 40 Geburtstag.



Zum Vormerken für 2023

Die Saisonöffnung 2023 findet am Staatsfeiertag, Montag, 1. Mai, statt.



Jahresbericht der RK-Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg

2022 - wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Dieses Jahr war mit alten und neuen Herausforderungen gefüllt. Aber mit der Vision „Mit der Kraft der Menschlichkeit die Zukunft gestalten“ haben wir auch diese Aufgabe gemeistert.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

An unserer Ortsstelle gab es wieder einige Veranstaltungen. Die beiden Blutspende Termine, welche im Mai und November durchgeführt wurden, waren erfreulich gut besucht. Danke an alle Spender!

Unser Rot Kreuz Heuriger, welchen wir dieses Jahr im August wieder abhalten durften, übertraf all unsere Erwartungen. Die Besucher kamen wieder von Nah und Fern. Auch einige hohe Gäste des Roten Kreuzes konnten sich diesen Termin nicht entgehen lassen und statteten uns abermals einen Besuch ab. Alle freuten sich auf ein gemütliches Beisammensein bei gutem Essen und Trinken. Dementsprechend stellte sich heraus, die gute Zusammenarbeit in unserer Ortsstelle und Bezirksstelle hat sich gelohnt. Danke!!!

Ich hoffe, dass diese Zusammenarbeit und der Zusammenhalt, sowie die Wertschätzung untereinander, unseren Kollegen, unserer Bevölkerung, zu anderen Vereinen, der Feuerwehr und den Gemeinden immer so bleiben wird. Denn nur gemeinsam sind wir stark und können auch etwas erreichen. **DANKE NOCHMAL AN ALLE!**

*Du hast bereits deinen 18. Geburtstag gefeiert? Du arbeitest gerne mit Menschen & im Team?
Du möchtest ein Teil der größten Hilfsorganisation der Welt werden?*

Wir sind **DRINGEND** auf der Suche nach motivierten Menschen, die das Rote Kreuz Bezirksstelle Kirchschlag, Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg unterstützen möchten, mit ihrem Wertvollsten, ihrer Zeit.

Spende deine Zeit und werde Mitarbeiter:in beim Roten Kreuz, werde auch du ein Teil von uns. Egal ob Zivildienstler, Freiwilliges Sozialjahr oder Freiwillig, wir freuen uns über jede Mitarbeit und Hilfe, du findest bestimmt einen Bereich, wo du deine Fähigkeiten und Vorlieben sinnvoll einsetzen kannst.

Bei Interesse sind unter der Telefonnummer 059144/71000 Fr. Pernsteiner Gerlinde oder 0676/6827562 Fr. Ungermann Martina zu erreichen!

Ausblick in das Jahr 2023

- **28. Mai 2023** Blutspenden 9-13 Uhr
- **11. November 2023** Blutspenden 9-13 Uhr
- **16. Dezember 2023** Rot Kreuz Punschstand ab 16 Uhr

In diesem Sinne möchte ich euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest mit euren Lieben und einen guten Start ins Jahr 2023 wünschen.

Für die Ortsstelle, AK Ungermann Martina

Seniorenaktiv Hollenthon

Jahresrückblick 2022

Wir blicken auf ein sehr aktives Jahr zurück.

Hier nur eine kleine Zusammenfassung unserer regelmäßigen Aktivitäten und Veranstaltungen.

- Abwechslungsreiche Gedächtnisübungen
- Unterhaltsame Spielenachmittage
- Gemeinsames Kochen und Backen
- Senioren fit Bewegungsstunden

Unsere traditionellen Veranstaltungen wie Terrassen-, Grill- und Oktoberfest durften natürlich nicht fehlen.



Der Herbstausflug brachte uns nach Krumbach ins Museumsdorf. Bei einer Führung erfuhren wir über das Leben der Menschen in der Buckligen Welt vor über 100 Jahren. Bei Speis und Trank ließen wir den Tag im Krumbacherhof gemütlich ausklingen.

Viel Anklang fanden unsere öffentlichen Kaffeenachmittage, darunter auch ein Nachmittag mit „Gerdski's“ Tanzmusik.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Besuchern unserer Kaffeenachmittage, sowie der zahlreichen Mehlspeisen-Spenden bedanken, und freuen uns schon euch im kommenden Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Termine für 2023 sind bereits geplant und im Gemeindekalender und auf der Gemeindehomepage unter Veranstaltungen ersichtlich.



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023
wünschen die Bewohner und das Betreuerteam vom Senioren Aktiv*



Sehr geehrte Hollenthonerinnen und Hollenthoner!

Ein Jagdjahr ist wieder vorüber und ich darf einen kurzen Rückblick halten!

Der Rehwildabschuss ist noch im Gange! Das Rotwild war auch heuer wieder präsent! Es konnte bisher ein Hirsch der Altersklasse 3 erlegt werden! Das Schwarzwild ist heuer sehr aktiv und es sind auch vermehrt Wildschäden aufgetreten!

Es wurden bis jetzt sechs Stück zur Strecke gebracht. Allen Schützen möchte ich noch einmal ein kräftiges Waidmannsheil aussprechen! Die Tollwut ist seit längerer Zeit kein Thema mehr! Die Räude beim Fuchs ist eingedämmt, es ist aber weiterhin Vorsicht geboten.



Es wird daher hingewiesen, dass jeglicher Kontakt mit infizierten Tieren zu vermeiden ist!! Die freizeithen Naturbenutzer möchte ich ersuchen die für die Ausübung ihrer Tätigkeiten vorgesehenen Wege bzw. Plätze nicht zu verlassen! Das Wild braucht seine Ruhe!

Bei Wildunfällen sind weiterhin die schon bekannten Telefonnummern zu verwenden.

JL Ferdinand Schwarz 0676/7534800

Wk Hubert Schwarz 0676/6831191

Wk Anton Spenger 0664/3539818

Bei der Hubertusmesse am 06. November konnten wir erfreulicher Weise das 100 jährige Bestehen der Jagdgesellschaft Hollenthon feiern!!

Nicht zuletzt möchte ich mich bei allen Grundbesitzern, insbesondere beim Jagdausschuss für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche mir weiterhin eine gute Zusammenarbeit und Gemeinsamkeit, denn nur miteinander können wir ein Ziel erreichen!

Im Namen der Jagdgesellschaft wünsche ich allen Hollenthonerinnen und Hollenthonern ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, viel Glück und ein gutes neues Jahr!

Den Jägerinnen und Jägern zusätzlich noch einen guten Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil 2023!

Jagdgesellschaft Hollenthon
Jagdleiter
Ferdinand Schwarz

Freiwillige Mitarbeiter für die
„Gesunde Gemeinde“
sind herzlich willkommen!

GESUNDES |
HOLLENTHON



Die Arbeitsgruppe für Gesundheit und Soziales wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!

TÄTIGKEITSBERICHT

Im Frühjahr 2022 wurde unser Verein „Autoclub der 1000 Hügel“ für Autobeegeisterte gegründet. Seitdem dürfen wir über 25 Mitglieder zählen, mit welchen wir folgende Tätigkeiten im heurigen Jahr erlebten:



Generalversammlung:

Im Mai wurde die erste Generalversammlung im Wirtshaus zum Stickelberg abgehalten.

Ausfahrt:

Wir nutzten das tadellose Frühsommer-Wetter und organisierten eine gemeinsame Ausfahrt durch die Bucklige Welt. Von Stickelberg ging es über Kienegg in Richtung Mönichkirchen. Dort gab es eine kleine Stärkung und weiters begaben wir uns über Hochneunkirchen wieder in Richtung Stickelberg. Nach der Ausfahrt ließen wir den Tag bei Burgern und Getränken gemütlich ausklingen.

Mitgliederversammlung:

Uns ist es sehr wichtig, dass jedes Mitglied mitentscheiden darf, aus diesem Grund wurde im Juli eine Mitgliederversammlung im Wirtshaus zum Stickelberg einberufen. Gemeinsam konnten wir über weitere Veranstaltungen, Ziele und Ideen diskutieren.

Besuch bei CarsNight:

Im August fuhren wir gemeinsam nach Greinbach zum Autotreffen „CarsNight“. Neben den vielen Eindrücken des Treffens und Interessenaustausch mit weiteren „Autofreaks“ konnten wir uns auch als Verein besser kennenlernen und Gemeinsamkeiten finden.

Autotreffen

Das Highlight des heurigen Jahres war unser erstes Autotreffen auf dem Sportgelände Hollenthon. Es war uns eine große Freude dieses zu veranstalten. Neben Getränken, Essen, Musik, Schätzspiel, Schießstand, etc. gab es auch eine Auto-Bewertung, welche sich in folgende Kategorien gliederte:

- Show and Shine
- Original und Unverbaut (Mindestanforderung 25 Jahre alt)
- Bester Umbau

Ebenso gab es auch Preise für die weiteste Anreise und dB-Messung. Mit Begeisterung dürfen wir sagen, dass unser Treffen ein toller Erfolg war – es wurde zahlreich besucht und die Stimmung war erstklassig.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Hollenthon für die Nutzung des Geländes, beim TV Hollenthon für die Nutzung der Anlagen, bei unseren Sponsoren, bei unseren Besuchern und ein großes Danke gilt auch unseren Mitgliedern, welche mit vollem Eifer dabei waren.

Geländeslalom Schwarzenberg

Im September feuerten wir tatkräftig unsere teilnehmenden Mitglieder beim Geländeslalom in Schwarzenberg an. Es war eine tolle Veranstaltung und die Teilnehmer der DTH-Crew gaben ihr Bestes!

Mit großer Freude blicken wir dem kommenden Jahr entgegen und freuen uns den ein oder anderen bei einer unserer Veranstaltungen zu treffen - bis dahin wünschen wir Euch und Euren Familien fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Eure DTH-Crew



Jahresbericht der Abwassergenossenschaft (ABA) Hollenthon-Horndorf

Mit dem Jahr 2022 ist wieder etwas Normalität eingeleitet. Leider hat sich aber nicht alles zum Positiven verändert. Der Strompreis ist stark gestiegen und unsere Anlage kann nur sehr stromintensiv betrieben werden. Gott sei Dank haben wir schon vor einigen Jahren in eine Photovoltaikanlage und in einen 38 KW Speicher investiert, so dass der Stromverbrauch unserer Kläranlage an schönen Sommertagen von 70 - 90 KW Tagesverbrauch auf 10 KW reduziert werden kann. Da dies jedoch in den Wintermonaten nicht so funktioniert, müssen wir die Kanalkosten an die Betriebskosten anpassen. Wir warten jedoch vorher die Jahresstromabrechnung ab.

Für die Projekte Horndorf–Fliedergasse und Sportplatzsiedlung, wo die Kanalerweiterung 2020 und 2021 durchgeführt wurde, erhielten wir die Förderzusage. Das Projekt Horndorf-Dirndlgasse wurde im heurigen Jahr von der Firma Lackner erweitert. Dafür gibt es noch keine Förderzusage.

Da das derzeitige Team der Abwassergenossenschaft Hollenthon-Horndorf, die das Projekt am Laufen halten, in die Jahre gekommen sind (auch ich werde als Obmann nicht mehr lange weitermachen), bitte ich eindringlich, dass sich eine jüngere Truppe findet, die diese Genossenschaft weiterführt. Es wäre schade drum....vor allem würden sich die Kanalgebühren erheblich verteuern.

Ich hoffe auf zahlreiche Meldungen.....wie heißt es so schön „Die Hoffnung stirbt zuletzt!“

In diesem Sinne ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Das Team der ABA Hollenthon-Horndorf



Babytreff in Hollenthon

Seit April 2022 findet einmal im Monat im Gemeindesaal wieder ein Babytreff statt. Ein kleiner Einblick zum Ablauf: zu Beginn singen wir unser Begrüßungslied, machen dann Massagegedichte und Fingerspiele, probieren Bewegungslieder aus... und dann darf freigespielt und getratscht werden. Dabei gibt es eine große Krabbelmatte und diverses Spielmaterial.

Der Austausch und das Kennenlernen vor dem Kindergarten ist für die Mütter, Babys und Kleinkinder sehr wertvoll. Die Organisation des Babytreffs macht derzeit Marina Bauer, sie ist auch als Familienbegleiterin tätig bei den Frühen Hilfen Niederösterreich. Es ist ihr gelungen, die BABYCOUCH für drei kostenlose Vorträge für unseren Babytreff zu gewinnen. Zu den Themen: „Erste Hilfe bei Säuglingen und Kleinkindern“ und „Wahrnehmung – Wohlfühlen im eigenen Körper“ durften wir schon viele TeilnehmerInnen begrüßen.



Gemeinsam Familie stärken
Familienbegleitung unterstützt Sie und Ihre Familie
kostenfrei dabei, die richtige Hilfe zu bekommen.



Insgesamt waren ca. 16 Mamis mit ihren Kindern beim Babytreff und der Babycouch und besonders hat uns gefreut, dass auch einige aus der Umgebung teilgenommen haben. Wir freuen uns sehr auf Zuwachs und natürlich sind auch Papas, Omas und Opas jederzeit herzlich willkommen. Bei weiteren Fragen bitte Marina Bauer kontaktieren: 0676/3640750.



Einladung zum Vortrag von
Mag. (FH) Ingrid Brodnig:

Die dunkle Seite von Social Media

Was wir gegen Hass, Lügen und Cybermobbing tun können

Mi, 01. Februar 2023, 18 Uhr

Passionsspielhaus Kirchschatz

Eintritt frei

Wir bitten um Anmeldung bis 27. Jänner 2023
per E-Mail an region@buckligewelt.at oder
telefonisch unter **02643 94 111 90**.

Eine Veranstaltung der LEADER-Region Bucklige Welt-Wechselland
im Rahmen des Projektes „BILDUNG WÄCHST“.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Credit: Gianmaria Gava

Gerechtes Internet, Lügen und Hass im Netz und Cyber-Mobbing sind Themen mit denen sich die Autorin und Journalistin **Mag. (FH) Ingrid Brodnig** täglich beschäftigt. Der Projektgruppe „Bildung wächst in der Region Bucklige Welt – Wechselland“ ist es gelungen die **Medienjournalistin des Jahres 2021** für einen Vortrag in der Region zu gewinnen.

Am **1. Februar 2023** wird Mag. (FH) Ingrid Brodnig zu aktuellen Themen aus der Welt des Internets und der Medien im Passionsspielhaus Kirchschatz referieren.

Ein spannender Abend für PädagogInnen, Eltern und SchülerInnen aber auch Betriebe und alle NutzerInnen von Social Media ist garantiert.


noe regional

Die Kraft der Gemeinsamkeit



Mit den Öffis von Hollenthon in das ganze Bundesland – und noch weiter

Wohnhaft in Hollenthon – ausgestattet mit dem VOR-Jahresticket und mithilfe der gut ausgebauten Busverbindungen ist Jan Karl aber im gesamten Bundesland Niederösterreich und darüber hinaus unterwegs. „Für eine flächendeckende Mobilität - auch abseits der Ballungsräume - braucht es regionsspezifische und nachhaltige Lösungen auf NÖ Straßen, die alle Bedürfnisse der Bevölkerung abdecken“, unterstreicht Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko. Das Mobilitätsmanagement Industrieviertel der NÖ.Regional holt mit den regionalen Medien die attraktivsten Busverbindungen vor den Vorhang und traf sich mit einem fleißigen Öffi-Nutzer aus der Gemeinde Hollenthon.

Hollenthon. Seit etwas mehr als einem Jahr wohnt Jan Karl nun in Hollenthon. An seinem neuen Wohnort hat er sich nun ganz auf die Fortbewegung mit den Öffis in der Region eingelassen – mit Erfolg. Mit dieser Entscheidung tut er nicht nur der Umwelt, sondern auch seinem Geldbörsel etwas Gutes. „Ich nutze die Zeit während der Busfahrten um meinem größten Hobby nachzugehen. Ich lese sehr, sehr gerne. Im Bus kann ich diesem Hobby sehr gut nachgehen, da es gemütlich und ruhig ist. Ich muss mich um nichts kümmern und kann ein wenig abschalten“, erzählt Jan Karl.

Seit der Busausschreibung 2020 gibt es in der Region ein attraktives Busangebot mit neuen VOR-Busverbindungen im Einklang, wo immer möglich, des Taktverkehrs der wnsks-Stadtbuslinien. Jan Karl berichtet: „Die Busverbindungen von Hollenthon nach Wiener Neustadt sind sehr gut!“ In dem netten Gespräch berichtet Jan Karl von seinen Erfahrungen mit den Öffis. Er fährt 2x pro Woche mit der Linie 380 um 09.38 Uhr von der Haltestelle Hollenthon Kirche zum Bahnhof Wiener Neustadt. Die Fahrt dauert rund 40 Minuten, die er mit Lesen verbringt. Dort steigt er um und fährt mit der Stadtbuslinie 1A weiter nach Ebenfurth, um seine Mutter zu besuchen. „Das ist eine schöne Fahrt und in rund einer Stunde und 20 Minuten bin ich von Hollenthon in Ebenfurth.“

Auch zu anderen Familienmitgliedern fährt Jan Karl mit Bus und Bahn. Beispielsweise in die oberösterreichische Stadtgemeinde Bad Leonfelden oder in die slowakische Hauptstadt Bratislava. „Meine Familie und meine Verwandten leben sehr verstreut. Mit Bus und Bahn fahre ich trotzdem zumindest 1x im Monat zu meinen Lieben. Ich mache dann während den Fahrten einige Bewegungstherapie-Übungen“, erzählt er lachend.

Am Ende des Gesprächs hat Jan Karl noch einen Wunsch: „Mehr Verbindungen am Wochenende wären toll. Die grundsätzlich guten Öffi-Verbindungen würden damit nochmals attraktiver werden.“ Die Zukunft wird zeigen, ob der Wunsch von Jan Karl in Erfüllung geht.

Unabhängig davon ist klar, dass der Umstieg auf Öffis in der Region nicht nur möglich, sondern eine sehr attraktive Alternative ist. Der Komfort nicht selbst am Steuer eines PKWs sitzen zu müssen, sondern während einer Fahrt seinen Hobbies nachgehen zu können und dabei sich umweltfreundlich fortzubewegen ist nicht zu unterschätzen.

Das Regionale „Mobilitätsmanagement“ ist ein Service der NÖ.Regional. Es unterstützt die Gemeinden in Niederösterreich in allen Fragen der Mobilität und ist ihr fachlicher Ansprechpartner vor Ort. Das Regionale Mobilitätsmanagement der NÖ.Regional wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung kofinanziert. Nähere Informationen zu IWB/EFRE finden Sie auf www.efre.gv.at



Ansprechpartner: Ferdinand Scheuer BA, Regionalberater & Mobilitätsmanager der NÖ Regional Hauptregion Industrieviertel; Tel.: 0676 885 91 339

Initiative der Region Bucklige Welt-Wechselland: „Wo wir gemeinsam LEBEN und ARBEITEN!“

www.deine-jobregion.at

Zu einer lebenswerten Gemeinde und Region gehört ein entsprechendes Umfeld mit innovativen Unternehmen.

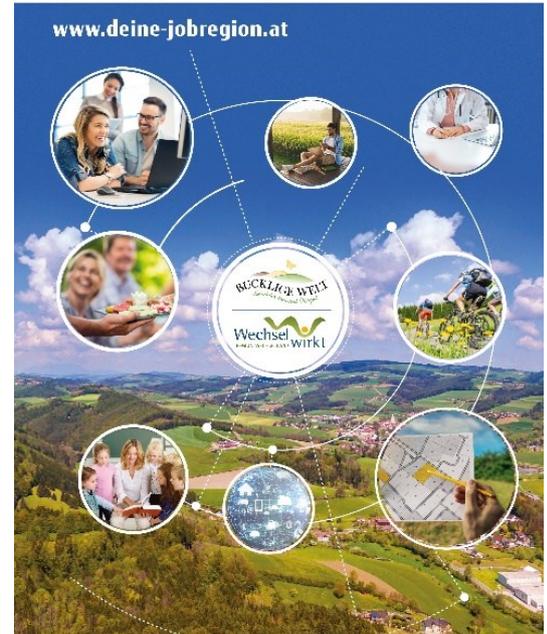
Im Rahmen des Regionsprojektes „**Wo wir gemeinsam LEBEN und ARBEITEN**“ werden die Vorzüge unserer Region aufgezeigt und mit regionalen Betrieben attraktive Mitarbeiter-schwerpunkte entwickelt.

Auf der Website www.deine-jobregion.at sind wichtige Infos zum Projekt zu finden und die vielen Vorzüge der Region zusammengefasst. Vor kurzem wurde die Website mit **aktuellen Unternehmernews** zu Mitarbeiterthemen erweitert. Außerdem entstand in Kooperation mit dem AMS eine regionale Jobbörse, in der aktuelle regionale Stellenangebote zu finden sind.

Die App **Bucklige Welt-Mobile Campus** wird als digitale regionale Ausbildungsplattform genutzt, bei dem sich Betriebe, Mitarbeiter, aber auch künftige Lehrlinge zum Austausch und zur Weiterbildung „treffen“. Diese App ist kostenlos bei den App-Stores zu finden. Kontakt und weitere Informationen:

Josef Vollmer 0664/4623840 bzw. info@josefvollmer.at

Wo wir gemeinsam LEBEN und ARBEITEN
Bucklige Welt - Wechselland



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20
Schwerpunkt in den Qualifikations-Sektor



Türöffnender
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



EVN
Energie. Wasser. Leben.

SERVICE FÜR
di und mi.

HERR HAASE

EVN
Service Center
Wiener
Neustadt



Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tisch Tuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!





Einladung zur Kinderweihnacht

- ☆ am 24. Dezember 2022
- ☆ um 15:00 Uhr
- ☆ in der Pfarrkirche Hollenthon

*Die Kinder der Musikschule und der Elternverein
freuen sich auf euer Kommen!*

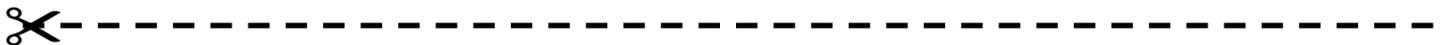


Die **elektronische Zustellung von Schriftstücken** der Gemeinde ist nunmehr möglich.

Briefsendungen (Rechnungen, Vorschriften, ...) können damit per E-Mail zugestellt werden. Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt!

Die Briefsendung kommt, ähnlich wie beispielsweise von der Handyrechnung gewohnt, per E-Mail. Das Dokument selbst kann über einen Link im E-Mail abgeholt und anschließend gespeichert oder ausgedruckt werden.

Ihre Zustimmung für diesen Dienst können Sie uns entweder per E-Mail an gemeinde@hollenthon.at oder per WhatsApp an 0676/7930581 erteilen oder Sie geben folgenden Abschnitt am Gemeindeamt ab.



- Ja, ich bin mit der elektronischen Übermittlung von Briefsendungen durch die Gemeinde einverstanden und helfe dadurch Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Name:

Adresse:

E-Mail Adresse:

Unterschrift:

Die oben erfassten Daten werden ausschließlich zum Zweck Ihrer Identifikation und zur Ergänzung (z.B. der E-Mailadresse) verwendet.